







# Mitteldeutsche Wirtschaftszeitung

Erhaltung des Einflusses, der dann den Reichs-  
dienst vor neue, noch größere Aufgaben stellen  
wird.  
Es lebe Deutschland!  
Es lebe der Führer!

Konstantin Ziel.

## Ein das deutsche Landvolk

Berlin, 31. Dezember. Im Heilighofen Sieges-  
hof hat unter hohem Besuche am vergangenen  
Abend den Feind im Westen geworfen. Vom Nord-  
ost bis zur Ostfront hat heute die deutsche Front  
gegen den Daulstein England, der Bereich immer  
größer ist und die letzten Schläge der deutschen

Gegenstände führt. Der Plan des Feindes, uns  
wie im Weltkrieg auszubringen, ist durch unsere  
potensfähige Arbeit und den unermüdlichen Ein-  
satz unserer Soldaten zu verhindern. Die  
Kämpfe der letzten Monate haben uns gezeigt,  
daß ihre Bemühungen nicht länger glän-  
zend befanden. Die kommende Zeit wird an  
den besten Zeugnissen sich zeigen, daß die un-  
erwarteten Aufgaben gemeinert werden. Zum Jahres-  
wechsel spreche ich dem deutschen Landvolk  
und allen Soldaten und Mitarbeiterinnen meine  
Dank für die geleistete Arbeit aus und wünsche  
damit die besten Wünsche für das neue Jahr.

Heil Hitler!

Dr. H. Wulfer Dietz.

# „Größter Brand seit 300 Jahren“

## Augenzeugenberichte über die letzte Londoner Schreckensnacht

Berlin, 31. Dezember. Nieher von neuem  
deutliche Großangriff auf London in der  
Nacht zum Montag sind inzwischen weitere Berichte  
aus englischer und amerikanischer Quelle ein-  
gegangen, die überaus erschütternd sind. In der  
Nacht des 30. Dezember 1940 wurde die britische  
Luftwaffe durch die deutsche Luftwaffe  
schweren Schaden anrichten lassen, die das  
Landvolk durch die Schreckensnacht  
des 30. Dezember 1940 erlebte. So teilte der  
englische Nachrichtenbericht am Montag mit,  
daß sich der Luftangriff in der vergangenen Nacht  
in der Hauptstadt auf die City von London konzentriert  
habe.

Wichtigste der heutigen Großangriffe einsehend. In  
seiner zum Teil sehr anhaltenden Schreckung heißt  
es u. a.: Eine große Anzahl von Gebäuden wurde  
zerstört, darunter auch die im Stadtteil St. Pauls  
auf die City befindlich. Eine riesige Armee von  
Feuerbomben, die in der Nacht des 30. Dezember  
auf London abgeworfen wurden, und die  
Wirkung der Feuerbomben sind noch nicht  
bekannt, die auf diesen Angriff zurückzuführen.  
Zurückzuführen ist, daß ebenso schnell mehrere  
Womben in die Luft abgeworfen wurden, wie man die  
englischen Bomben zu bekämpfen findet.

Nach den Berichten der amerikanischen Zeit-  
ungen und Agenturen haben sich im Westen  
des Großangriff auf London, dem unermüdlichen  
Schmerz entgegen, betont wird, daß die  
Stadt London eine einmündige Schreckung  
Londoner Korrespondenten. Danach haben die  
deutschen Nachrichten von Brand- und Explosions-  
bomben drei Londoner Tote und mehrere  
Verletzte gemeldet.

Mit der unermüdlichen Energie in London  
in der Nacht des 30. Dezember 1940 hat  
die deutsche Luftwaffe die Stadt London  
in der Nacht zum Montag schwer getroffen.  
Die Stadt London hat in der Nacht zum  
Montag einen schweren Schaden erlitten.  
Die Stadt London hat in der Nacht zum  
Montag einen schweren Schaden erlitten.  
Die Stadt London hat in der Nacht zum  
Montag einen schweren Schaden erlitten.

Im Anschluß daran gab ein Berichterstatter des  
englischen Nachrichtenbüros einen bemerkenswerten  
Bericht über die letzten Stunden der Nacht zum  
Montag in London. Er erklärte dabei u. a., die Londoner  
Wohnbevölkerung hat in der vergangenen Nacht  
ein großes Leid erlebt. Die Stadt London hat  
in der vergangenen Nacht einen großen Schaden  
erlitten. Die Stadt London hat in der  
Nacht zum Montag einen schweren Schaden  
erlitten. Die Stadt London hat in der  
Nacht zum Montag einen schweren Schaden  
erlitten.

## Der deutsche Wehrmachtbericht

30. Dezember, 30. Dezember. Das Oberkommando  
der Wehrmacht gibt bekannt: In der Nacht zum 29.  
Dezember griffen Kampfmittel der deutschen  
Luftwaffe die britische Hauptstadt London an.  
Die Luftwaffe griff die britische Hauptstadt  
London an. Die Luftwaffe griff die britische  
Hauptstadt London an. Die Luftwaffe griff  
die britische Hauptstadt London an.

stärke motorisierte Abteilungen, die sich un-  
terstützen zu können versuchen, wurden zurück-  
geworfen. In anhaltend fortgesetzten Angriffen  
wurden die britischen Streitkräfte in der  
Nacht zum 29. Dezember 1940 schwer  
geschlagen. Die Luftwaffe griff die  
britische Hauptstadt London an. Die  
Luftwaffe griff die britische Hauptstadt  
London an. Die Luftwaffe griff die  
britische Hauptstadt London an.

## Der italienische Wehrmachtbericht

30. Dezember, 30. Dezember. Der italienische Wehr-  
machtbericht vom Montag hat folgenden Wortlaut:  
Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:  
Im Grenzgebiet der Gegend von Bardia die  
italienische Streitkräfte zum Bardia an. Einige kleine

in der Nacht zum 30. Dezember hat die deutsche  
Luftwaffe die britische Hauptstadt London  
schwer getroffen. Die Luftwaffe griff die  
britische Hauptstadt London an. Die  
Luftwaffe griff die britische Hauptstadt  
London an. Die Luftwaffe griff die  
britische Hauptstadt London an.

## Landwirtschaftliche Zinsverbilligung

Verordnung des Reichsaussenwirtschaftsministeriums  
vom 31. Dezember 1940. Die Reichsaussenwirtschafts-  
minister hat am 31. Dezember 1940 eine  
Verordnung erlassen, die die Zinsen für  
Landwirtschaftliche Darlehen verbilligt.  
Die Zinsen für Darlehen, die für die  
Landwirtschaftliche Produktion  
benötigt sind, werden auf 4 Prozent  
festgesetzt. Die Zinsen für Darlehen,  
die für die Landwirtschaftliche  
Produktion benötigt sind, werden  
auf 4 Prozent festgesetzt.

## Neue Regelung des Urlaubsmarktes

Verordnung des Reichsaussenwirtschaftsministeriums  
vom 31. Dezember 1940. Die Reichsaussenwirtschafts-  
minister hat am 31. Dezember 1940 eine  
Verordnung erlassen, die die Urlaubsmarkte  
neu regelt. Die Urlaubsmarkte werden  
neu geregelt. Die Urlaubsmarkte  
werden neu geregelt. Die Urlaubsmarkte  
werden neu geregelt.

# Wirtschaft in voller Kriegsrüstung

Auch wirtschaftlich ist alles auf einen siegreichen Krieg gerüstet

Wenn wir unseren Blick auf das Wirtschafts-  
leben des Reiches werfen, so werden wir  
feststellen, daß die deutsche Wirtschaft  
in voller Kriegsrüstung steht. Die  
deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

Es ist der planmäßige Umbau der  
deutschen Wirtschaft, der die deutsche  
Wirtschaft in voller Kriegsrüstung  
setzt. Die deutsche Wirtschaft ist  
in voller Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

Der Umbau des Reiches ist in den letzten  
Jahren in einem beispiellosen Ausmaß  
vor sich gegangen. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

In diesem Zusammenhang ist die enge  
Zusammenarbeit zwischen der deutschen  
Wirtschaft und der deutschen  
Wirtschaft zu erwähnen. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

Deutschland ist in jeder Hinsicht  
auf einen siegreichen Krieg gerüstet.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

Deutschland ist in jeder Hinsicht  
auf einen siegreichen Krieg gerüstet.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.  
Die deutsche Wirtschaft ist in voller  
Kriegsrüstung. Die deutsche  
Wirtschaft ist in voller Kriegsrüstung.

1941  
HALLE'S CHRISTMAS MARKET  
Auch im kommenden Jahr gibt es für unsere Arbeit nur ein Ziel: die Zufriedenheit  
unserer Kunden - Und sollten wir Ihnen einmal einen Wunsch nicht sofort erfüllen  
können, so bitten wir um Ihre Geduld. Der Sieg wird uns auch das wieder ermöglichen.  
In diesem Sinne grüßen wir unsere verehrten Kunden - für das uns bisher entgegen-  
gebrachte Vertrauen dankend - mit aufrichtigen Wünschen für ein gutes Neues Jahr.

Betriebsführer und Gefolgschaft  
Mollenhans Hermann & Co.







# Stadt-Zeitung

Halle, 31. Dezember.

## Hallorengebiets zu Neujahr 1941

Die Salzwerkerei in Halle zu Neujahr hat aus dem letzten Jahre ein reichhaltiges Hallorengebiets zu Neujahr 1941. Die Salzwerkerei in Halle zu Neujahr hat aus dem letzten Jahre ein reichhaltiges Hallorengebiets zu Neujahr 1941.

Wird großes Jahr sein in den Tagen der Zeiten. Ein Jahr des Sieges, wie noch keines war. Erfolge lauter als das Meer besetzen. Das Glück sich erntet, trotzend der Gefahr.

Wer fällt ein mit Zuerstheit die Leere Der Seelen, die der Hakenkette entwirrt? Wer schmiedete die Rüstung deutscher Heere? Wer hat das Volk aus Schmach und Not befreit?

Der Führer ist es, den der Herr uns schenkte Und Deutschland in auf Siegespfade lenkte. Drum laßt uns danken ihm und ihm vertrauen.

## Ansprache des Reichsjugendführers

Reichsjugendführer Hermann Goebbels hat am 30. Dezember 1940 in einem Rundfunkvortrag die Angelegenheiten der Jugend in Deutschland angesprochen.

## Chrenvoller Auftrag

Die Kreisbauernvereine in Halle sind durch den Reichsjugendführer Hermann Goebbels zu einem chrenvollen Auftrag aufgefordert worden.

## Nach Litzmannstadt berufen

Der frühere Leiter des Nationaltheaters in Mannheim, Anton Dörfel, ist nach Litzmannstadt berufen worden.

## Ausgabe der Lebensmittelfkarten

Das Ernährungs- und Wirtschaftsamt der Stadt Halle veröffentlicht heute die Bekanntmachung über die Ausgabe der Lebensmittelfkarten.

## Der Beginn von Stoffhandlungen

Die Reichsstelle für Kleidung und verwandte Gewerbe hat am 27. November 1940 die Bekanntmachung über den Beginn von Stoffhandlungen veröffentlicht.

## 50-jähriges Geschäftsjubiläum

Die Firma Max Zeißler, Uniformen und Herrenmoden, Halle, feiert am 31. Dezember 1940 ihr 50-jähriges Geschäftsjubiläum.

## Die Verdunklungszeiten

Die Verdunklungszeiten am 1. Januar sind wie folgt festgelegt: Sonnenaufgang 9 Uhr 11 Min., Mondaufgang 10 Uhr 34 Min.

## Ein gefeiertes Jahr 1941

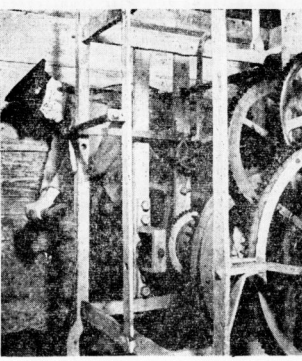
Wir wünschen allen unseren Lesern ein frohes und erfolgreiches Jahr 1941.

Stadtiparkasse Halle Zweigstellen in allen Stadtteilen

## Zwölf Glockenschläge zum Jahreswechsel:

# Uhren, die Halle die Stunde künden

Halles größte Uhr schon 360 Jahre im Gang - Eine Uhr läuft drei Millionen Stunden - Im steilen Schacht der steinernen Wendeltreppe Der Mann, der sechsmal im Jahr den Gaurisankar besteigt - Goldfeine treiben das Meisterwerk



Meister Keller beim Aufziehen des Uhrwerks im Roten Turm. (Aufnahmen: Dax)

Durch enge Mauerdurchbrüche auf unierem Berg. Oben führt die Uhr gemäßlich im Gehäuse tadeln, das sie mit feinen schwebenden Säulen vor Temperaturschwankungen schützen soll. Und dann gehen wir vor dem mächtigen Werk, das vor 360 Jahren ein Meister schuf. Gregor Standauf war es, ein berühmter Feinmechaniker seiner Zeit, der im Jahre 1680 die feineren und doch so präzise arbeitenden Uhren zum erstenmal aus Eisen handgefertigt und in bronzenen Gehäusen liefen wie die langen Zündeln und Wellen. Da ist das Herz der Uhr, die Uhrwerke, in der der Mater in das Zeitrad schlägt. Zeit und das Gefühlsrad, das die richtige Uhr antreibt. Alle 2 Stunden dreht es sich einmal um sich selbst. Immerfort ist diese Bewegung und doch hat dieses gesamte Werk in feineren Teilen noch auf sein heutiges Tage schon einen Weg zurückgelegt, der dreieinhalbmal so lang wie der Umfang des Erdballs ist! Mit Gaurisankar blüht man in das Werk, das mit seinen unendlichen Rädern den Gaurisankar schon hunderttausend Millionen Minuten wie! Ja, 360 Jahre sind schon eine kleine Ewigkeit...



Die alte Turmuhr des Neumarktrathauses, die sich jetzt auf einem Gebäude an der Ecke Geisstraße und Breite Straße befindet.

Um dreihundertundsechzigjährigen Dasein wird in der Zeitrechnung die alte Uhr unserer Stadt, die Wunduhr im Roten Turm, den Gaurisankar mit zwölf ehernen Schritten den Abbruch des neuen Jahres verkünden. Und mit ihr zusammen werden die anderen alten Turmuhren läuteln, die ebenfalls schon fast hundertjährigen laufen, gleichzeitige Zeitschritte der halbtägigen Geschichte und ihrer schicksalhaften Ereignisse von der Zerstörung bis zum heutigen Tag.

Ein Zeitpunkt als die Jahresreise fast neunter ereignen, einmal in die halbtägigen Uhrwerke hinaufsteigen und die mächtigen Chronometer zu betrachten, die schon der Väter und Vorfahren schwebende Erinnerung des Zeitablaufs festhalten. Von allen Zeugen unerschütterlicher Vergangenheit sind sie die einzig Lebendigen; unermüdet und gefesselt freieren ihre Zeiger über guten und schlechten Tagen, und ihre Hebel werden sich noch drehen, wenn wir schon längst nicht mehr sind. „Auch die Stunde!“ das ist ihr immerwährender Ruf, den wir gerade am Jahreswechsel besonders aufzufassen vermögen.

Durch den feierlichen Schacht der steinernen Wendeltreppe im Roten Turm steigen wir zur Uhr hinauf. Rund 100 Stufen sind es, die wir erklimmen. Dann und wenn fällt ein Windstoß

Die alte Turmuhr des Neumarktrathauses, die sich jetzt auf einem Gebäude an der Ecke Geisstraße und Breite Straße befindet. Jahr erstimmte er verleiht sich den höchsten Berg der Welt! Während wir aber in der Hofkammer noch nach Gaurisankar feiert Meister Keller schon die Hand färbet an und windet die feineren Gewichte hoch. Die drei Eisenstücke im Roten Turm weisen allen vier Zeiger. Der westliche Zeiger wird die allerhöchsten Gewichte im Roten Turm immer flöbliche Reibringe, die hier das untrügliche Meisterwerk treiben. Auch bei dieser Gelegenheit wird uns im Kopfrennen und Heilen feil, daß Meister Keller in jedem Jahr insgesamt 200 Stunden an Uhrwerksteinen hochsteigen hat. Das entspricht der Höhe von zwei ausgewachsenen Gaurisankar!

# Gefolgschaft für alle Zeiten!

Neujahrsgedächtnis Gauleiter Eggelings an den Führer

Mein Führer!

Das 8. Jahr der nationalsozialistischen Revolution geht zu Ende, das 9. Jahr nimmt seinen Anfang. Kein Dank ist groß genug, den das deutsche Volk Ihnen, mein Führer, am heutigen Tage darbringt. Und meine Wünsche sind so von Herzen kommend und zu Herzen gehend als die, die Ihnen die deutsche Volksgemeinschaft heute zum Ausdruck bringt. Hinter uns liegt ein Jahr des Sieges. Ein Jahr, in dem die nationalsozialistische Wehrmacht unübertroffenen Ruhm an die neue Fahne des Reiches knüpfte. Ein Jahr, in dem unter Ihrer genialen Führung Siege um Siege errungen wurden, die nur möglich waren, weil Sie, mein Führer, in einem 20jährigen Kampf den Sieg über die deutsche Seele errungen hatten, und damit ihre Kräfte für diesen Freiheitskampf freimachten. Dankerfüllten Herzens gedenken in dieser Stunde auch die Volksgenossen des Gau Halle-Merseburg daran, die durch den Einsatz ihres Lebens in den verflochtenen Jahr Garanten für den Endsieg der nationalsozialistischen Revolution wurden, und die damit die ewigen Mahner für uns alle sein werden, gleich ihnen das eigene Leben dem Gedanken des Großdeutschen Reiches zu weihen. / Lassen Sie sich an diesem Tage Sprecher der Männer, der Frauen und der Jugend des Gau Halle-Merseburg sein, um Ihnen aus neue treue Gefolgschaft für alle Zeiten zu geloben! Indem Sie, mein Führer, niemals in Ihrem Leben an sich selbst gedacht haben, indem Sie nur Ihrem Volke lebten, sind Sie zu jenem großen Beispiel des eigenen Opfers und Verzichts geworden, unter haben damit in allen Schichten Männer und Frauen gefunden, die nicht mehr an sich dachten, sondern nur an die Befreiung des deutschen Volkes zu dienen bereit waren. Indem Sie aber damit Ihre eigene Freiheit und das Gesetz der Gemeinschaft stellten und sich selbst ausschließlich an das Schicksal Ihres Volkes banden, schufen Sie erst jene innere Freiheit der Gemeinschaft, die nun durch Sie zur Voraussetzung für den Kampf um die Freiheit der Nation nach außen ist. So allein konnten die deutschen Waffen im Kampf um die Freiheit des Volkes den deutschen Lebensraum weiten. Und so schenkten Sie, mein Führer, der Nation den schönsten und größten geschichtlichen Auftrag, der einem Volke zuteil werden kann, die Neugestaltung seines größer gewordenen Lebensraumes. Wir alle empfinden die tiefe Verpflichtung für diesen Aufgabe. Sie kann erst in ihrer ganzen Größe erkannt werden, wenn der Endsieg über unsere jahrhundertlichen Gegner errungen ist. / Für den Endsieg zu schaffen und zu arbeiten empfinden wir Aufgabe. Sie kann und wird geleistet werden unter Hintansetzung aller persönlichen Rücksichten und Bedenken. Unsere im Felde stehenden Soldaten sollen wissen, daß die Heimat ihrer Taten würdig ist. An diesem Neujahrstage sehen wir die Gnade des Allmächtigen auf Sie, mein Führer, und das deutsche Volk herab, daß es uns im kommenden Jahr den Endsieg schenken möge, und daß er uns Kräfte gebe, diesen Sieg zu einem deutschen Sozialismus werden zu lassen. / Es lebe unser heiliger Führer Adolf Hitler! Halle Saale, den 31. Dezember 1940. Gauleiter.

Uhr erklimmen und Heilen feil, daß Meister Keller in jedem Jahr insgesamt 200 Stunden an Uhrwerksteinen hochsteigen hat. Das entspricht der Höhe von zwei ausgewachsenen Gaurisankar!



Nicht ganz einfach ist die Betreuung der Uhr im Leipziger Turm.

Uhr erklimmen und Heilen feil, daß Meister Keller in jedem Jahr insgesamt 200 Stunden an Uhrwerksteinen hochsteigen hat. Das entspricht der Höhe von zwei ausgewachsenen Gaurisankar!

## Neujahrswort des Regierungspräsidenten

Der Regierungspräsident Dr. Sommer richtet nachstehendes Neujahrswort an die Bevölkerung des Regierungsbezirks Merseburg: Das vergangene Jahr war ein Jahr von allergrößter geschichtlicher Bedeutung für unser Volk und für die ganze Welt. Diese seine Bedeutung wurde ausgedrückt vor allem durch die gewaltigen militärischen und politischen Erfolge, die das deutsche Volk durch das hervorragende Genie seines Führers, durch die unverwundliche Tapferkeit und Tapferkeit seiner Wehrmacht und durch die ganz in der Dienst der Kriegsanforderungen

ung größte Arbeitskraft aller Teile der schaffenden Bevölkerung errang. Wir alle sind der selten inneren Hebezeugung, daß auf dieser Welt keine andere Kraft der geschichtlichen Zusammenkunft des nationalsozialistischen geistigen deutschen Volkes nun in hoher Zukunft das von Führer geführte Ziel des sicheren und vollen Sieges Deutschlands über alle seine Feinde erreicht sein wird, und daß dadurch Deutschland den für seine Bevölkerung erforderlichen Raum und den ihm ansehenden Machtseinfluß in der Welt endgültig erringen wird. In dieser Höheren Zeit stehen allein alle Volksgenossen im Regierungsbezirk Merseburg meine herzlichsten Neujahrswünsche. (gez.) Dr. Sommer, Regierungspräsident.

Erfolgreiche Arbeit der Stadtverwaltung Halle im Kriegsjahr 1940

Die Gemeinde — ein Bollwerk der inneren Front

Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit — Ein Gang durch besonders kriegswichtige Dienstleistungen

Am der inneren Front, die sich auch im neuen Jahr... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Freisetzung der Soldatangehörigen... Die Freisetzung der Soldatangehörigen... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Sicherstellung der Versorgung... Die Sicherstellung der Versorgung... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Geordnete Finanzen... Die Geordnete Finanzen... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Mitteldeutschland

31. Dezember

Kuriose Wolfsjagd

In der Gegend um Aitzerslag lag auf der rechten Bank, dort, wo der Wald keine Spur hatte, ein blickes Wolfswelt. Das ist heute Freitag einige Wochen, was auch ein einigermaßen freier Tag...

Rommandant eines U-Boot-Jägers erhielt das Ritterkreuz

Der Kommandant und Oberste Befehlshaber der U-Boot-Flottille... erhielt das Ritterkreuz...

Deutschlands erste Doktorin

Luebburg, zum 22. März 1878, ist die erste deutsche Doktorin... erhielt das Doktorat...

Der Januar in der Bauernregel

Der Januar war vor Ratten knuden, Wenn die Ernte gut soll landen. Januar Schnee an Gaus, Bauer hält den Dach an...

Unsere Leser!

Unsere heutigen Ausgabe liegt der 492. Band... unsere Leser!

Parole 1941: "Wir handeln!"

Es ist nicht an der Zeit, große und schöne Worte zu machen. Wir handeln! Wir wirken...

Halbische Nachrichten... Die Gemeinde ist ein Bollwerk der inneren Front... Glatte Abwicklung der normalen Verwaltungsfähigkeit...

Tagesbefehle zum Jahreswechsel

Deutschland ist, so heißt es bisher auch in dem und angemessenen Sinne seine ausgebildeten Kräfte vorwiegend in die vorberbeitete militärische Front...

SP-Männer der Gruppe Mitte!

Unsere ersten Gedanken im beginnenden Kampfesjahr... SP-Männer der Gruppe Mitte!

SS-Führer und -Männer!

Das alte Jahr geht zu Ende... SS-Führer und -Männer!

Männer des NSAA!

Wieher geht ein ereignisreiches Jahr... Männer des NSAA!

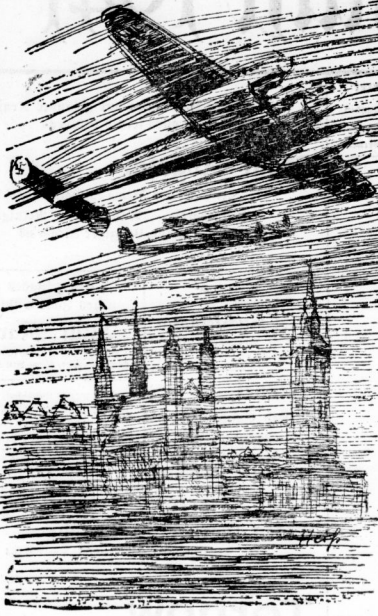
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt











# Im Fluge durch das alte Jahr

## Hallischer Jahresrückblick 1940

Gereimt von Werner Grohmann

Wohin, ihr Freunde, schwand dies Jahr?  
Im Fluge haben wir's durchlebt,  
Und haben zögernd nie verweilt,  
Zerschmetternd unsrer Feinde Schar.

Die dunkle Schlachtenmüherwand  
Durchstießen wir zum hehren Licht  
Des Ruhmes. Den die Göttin flieht,  
Den Siegeskranz, ergriff die Hand.

Der Kämpfer Schläfen schmückt er jetzt:  
Nur letztes Banden für den Helm,  
Und jeder bückte sich ein Scheim,  
Der sich nicht doppelt einsegt.

Stets weiter geht der Kühne Flug,  
Wie ihn des Führers Wille lenkt:  
Es wird dem Feinde nichts geschenkt,  
Der Kriegsbrand nach Europa trug.

Um seine Anfel schliefen wir  
Den ehernen Hlodabering.  
Die Schlinge, drin er sich verfang,  
Er legte ein, mein Volk, sie dir.

Daß nimmermehr solch Frevelspiel —  
Zu würgen Weib und Greis und Kind —  
Zu wiederholten Kraft er find,  
Ist dieses neuen Fluges Ziel.

Wohin, ihr Freunde, schwand dies Jahr?  
Som Flug, in dem wir es durchlebt,  
Gar viel, auf daß es nun verweilt,  
Des Bildgerätes Heute war.

Wie wir dasheim den Flug erlebt,  
Wie wir mit stets erneuter Kraft  
Am Werk des Führers mitgeschafft,  
Wie wir in Stolz und Glüd erbebt,

Wenn Siegeskranz zu uns kam,  
Wie untre Fahnen sich gebauscht,  
Wie wir des Führers Wort gelauscht —  
All dies das Lichtbild in sich nahm.

Es ward der Film entwickelt schon;  
Verwirrend scheint der Bilder Zahl,  
Und schwer zu treffen ist die Wahl:  
Zu reich jaht war der Mühe Lohn.

So nehmt denn dies und jenes hin:  
Wir wirften an der innern Front,  
So gut wir irgend es gekonnt,  
An dieses Jahres großem Sinn.

Im Flug verging's. Im Fluge nun  
Lacht nochmals es vorüberzieht.  
Die Siegesonne, die uns schien,  
Bestrahle fürder unser Zeit!

Welch schimmernd uns das erste Bild,  
Urhascht bei Jahresbeginn:  
Schnee überschüttet das Oeffid.  
Des Winters gar so strenger Sinn  
Wird mehr und mehr uns offenbar,  
Die Hausgemeinschaft schippt mit Schwung  
In diesem Monat Januar.  
So hilft gemeinsam alt und jung,  
Und will in bitterkalter Welt  
Uns manchmal der Humor vergehen.  
Denkt man der Front, die ehern hält,  
Nicht achzend eis'ger Stürme Wehen.

Ihr Beispiel leuchtet uns voran.  
Im Februar bewelt's genau  
Von uns ein Jeder, Frau wie Mann.  
Im Sonderinsatz, der im Gau  
Dem WHW, gegolten hat.  
Das Opfer unsre Waffe soll —  
Dies war — es sah uns niemand matt —  
Durch Wochen unser Feldgeschrei.  
Was wir gesammelt bieneugleich —  
Wir waren wahrlich keine Drohen —,  
Ist ein Ertrag so groß und reich  
Von über zweieinhalb Millionen.



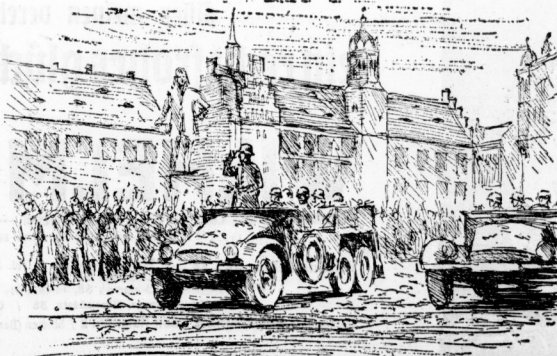
Und ist ein Winter noch so hart,  
Die Märzsonne lindert ihn,  
Was diesmal auch sich offenbart.  
Als lindert nun die Lüfte zieh'n,  
Durchklirrt's die Straßen von Metall:  
Ein Aufruf Görings, wie ihr wißt,  
Ist Anlaß, daß man überall  
Auf Jagd nach solchen Dingen ist.  
Zwischen viel fand sich da,  
Hervorgehört von trohen Händen:  
Die Wehr zu stärken, dies geschah;  
Es galt, dem Führer Dank zu spenden.

Metallen klirrt's auch im April:  
Das ist der deutschen Waffen Klang;  
Nach diesem Winter, scheinbar still,  
Braust nordwärts jetzt der Sturmgesang.  
Wie ist ein jedes Herz dabei!  
So mancher Sohn der Saalestadt  
Steht in der kühnen Kämpfer Reih'.  
Wie sich der Feind verrechnet hat  
Die deutsche Rechnung aber stimmt.  
Stimmt auch dasheim in jedem Falle,  
So, wenn man dies als Beispiel nimmt:  
Den neuen Haushaltsplan von Halle.

Und wieder geht — im Monat Mai —  
Die deutsche Rechnung prächtig auf.  
Im Westen bricht die Bahn sich frei  
Der unerhörte Siegeslaut.  
Auf Karten, sorglich angezeichnet,  
Beglückt verfolgen wir die Spur,  
Indes die Hand stets weitersteckt  
Die Fährchen mit der Frontenschnur.  
Voll Schmerz sei dessen noch gedacht:  
Ein Unglück ließ uns Jäh erbeben,  
Ein Bergleinbruch im Kalischacht  
Vernichtete so manches Leben.



Die Fahnen weh'n im Juni wind!  
O Sieg von Flandern, hehr und groß!  
Und weiter geht es sturmgeschwind.  
Es fällt Paris. Der Hoffnung bloß  
Legt seine Waffen aus der Hand  
Das Heer von Frankreich. Stolz Tag!  
Zu schönster Feierstunde fand —  
Nicht einer, der da fehlen mag —  
Sich alles auf dem Hallmarkt ein.  
Wie danken wir dem Schöpfer droben!  
Dem Führer wir aufs neu uns weih'n  
Und letzten Einsatz wir geloben.



Welch heißer Dank der Wehrmacht gilt,  
Im Juli wird's besonders kund:  
Wie sammeln wir uns froh gewillt,  
Zu spenden ihn mit Hand und Mund  
Den Kämpfern, die nun heimgekehrt:  
„Nachrichter“ nennt die Truppe sich,  
Die sich der Blumen kaum erwehrt  
Reim Einmarsch, dem noch keiner glich.  
Indessen führen nach Bayreuth  
Die Schaffenden und die Soldaten,  
Am Kunstwerk, das zulieft erbeut,  
Zu stärken sich für neue Taten.

August — wohl ist noch Ferienzeit,  
Doch geht die Arbeit munter fort:  
Die Formationen, stets bereit,  
Sind unsrer Wehrziehung Hort:  
Die Jugend, und wer sonst es kann,  
Sie greifen bei dem Bauern zu,  
Und Schwelgen von mancher Stirne rann.  
Von Herzen spenden ich und du  
Zur Sammlung für das DRK.  
Daß nun des Nachts die Tommys kommen,  
Was erstmals hier im Gau geschah,  
Hat uns die Ruhe nicht genommen.

Nur immer zu! Die Flak ringsum  
Den Heimgau zu schützen weiß,  
Sie ist des Nachts gewiß nicht stumm  
Und macht den Feinden gründlich heiß,  
Noch anders spielt die Wehrmacht auf:  
„Fürs Volk“ verschenkt sie Kunstgenuß,  
Wir drängen uns dabei zuhauf,  
Es stürmt der Beifall bis zum Schluß,  
Dem WHW, kommt es zugeht,  
Froh werden schließlich aufgenommen  
Die Panzerjäger hochgemut,  
Die im September heimgekommen.



Im Saalefest ist ihr Quartier.  
Es ist auch Ihnen sicher recht,  
Daß die Fabrik, die gut Papier  
Sowie Gerüche schaurig schlecht  
Dort produzierte Jahr um Jahr,  
Endgültig ihre Pforten schließt,  
Es fällt ihr Riesenschornsteinpaar.  
Wie man in 'sauberer Luft genießt  
Oktoberbunt die Landschaft jetzt!  
Auch sonst vermag man sich zu sonnen  
An dem, was Geist und Herz erzeiget:  
Die Spielzeit hat mit Macht begonnen.

Erquickt uns so der Künste Quell,  
So scheint doch Friedvoll nur der Tag:  
Es dröhnt auf England blitzesschnell  
Indes hernieder Schlag um Schlag.  
Da drüben stürzt so mancher Bau,  
Bei uns wächst neues stolz empor:  
Ein Kinderheim der NSV.  
Erschließt dem kleinen Volk sein Tor:  
Es ist auch die Novemberzeit  
Gar freilich damit ausgegangen,  
Daß würd'ge Räume nun bereit,  
Der Gaustadt Gäste zu empfangen.

Die Brücke, die hinauf zur Front  
Aus dem Bereich der Heimat führt:  
Im Weihnachtsmonat, übersonn  
Von Liebe, flammengleich geschürt,  
Zeigt fester sie denn je sich noch:  
Ihr Pfeilerwerk ist die Paroel,  
Drum wölbt sie sich so kühn und hoch. —  
Das alte Jahr, nun ist's vorbei.  
Dies Bild bleibt im Gedächtnis stets:  
Der Führer ruft zu neuen Siegen!  
Zum letzten Kampf gen England geh't,  
Und England wird uns unterliegen!

# Ein gutes Neues Jahr 1941

1930  1940

**RABKA - VERTRIEB**  
Eugen Klink  
Rabattkarten und Marken, Mitgliedskarten und Beitragsmarken  
Anfertigung kleiner Druckarbeiten  
Vertrieb und Verleih bekannter Marken-Schreibmaschinen  
wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten ein  
**glückliches Neues Jahr!**

Allen meinen werten Kunden  
großes neues Jahr  
**Franz Herrmann**  
Kochendauer  
Kunnenborf - Ruf 503

Meinen werten Kunden,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Neujahr!  
**G. Lau**  
Große Steinstraße 68

**Wiener Konditorei**  
Str. Ulrichstr. 62  
Allen meinen werten Kunden  
und Bekannten  
ein frohes Neujahr!  
Henna Wörneritz

Ein recht frohes und gesundes Neujahr  
wünscht allen seinen Kunden  
**Paul Rogosch**  
Inhaber der Firma Wilhelm Rogosch  
Färberei - Bäckerei - Reinigung  
Baden: Halle, Leipziger Straße 88

**Fritz Leue u. Frau**  
Lebensmittelgeschäft  
Zellauerstraße 6b - Ruf 324 83

**Mehner & Müldener**  
Kohlenhandelsgef.  
m. b. H.  
Prinzipalstraße  
Zimmermann 10  
Ruf 263 21 und 263 24

**Hallmarkt-Bäckerei**  
Zub. Ernst Altan,  
Eptze 17 - Ruf 336 49

Meiner verehrten Kundenschaft heute  
allen Freunden und Bekannten  
ein glückliches Neujahr!  
**Hermann Bauß**  
Rohlfwaren u. Bekleidwaren,  
Gellstraße 20

Meiner geehrten Kundenschaft zum  
Jahreswechsel  
die besten Wünsche  
**Brillen-  
Schaefer**  
Str. Steinstr. 20a - Ruf 332 38

**Fritz Jänicke**  
Reisenhandlung,  
Wettlingstraße 1 - Ruf 363 71

**Radio Aetel**  
Wettlingstraße 15 - Ruf 218 49

**Allen Kunden  
unseres Hauses**  
herzlichen Dank für das bisher  
erwiesene Vertrauen. Erhalten  
Sie uns auch weiterhin Ihre  
Freundschaft - -  
auch im neuen Jahr



**Biermann & Semrau**  
DAS KAUFHAUS FÜR ALLE IN HALLE

Große Kundwahl in  
Bereidungstüchern  
**Rarl Huchtemann**  
Galle, Marktstraße 17  
Ruf 250 45

Ein gesundes  
neues Jahr wünscht  
**Willi Marr**  
Bett- und Damen-Strickerei  
Hindenburgstr. 65 - Ruf 218 85

**Möbel  
Verh. Schormann**  
Hauptstraße 11  
Große Ulrichstraße  
Ernahme aller Darstellgelingen

Meiner werten Kundenschaft heute  
allen Geschäftsfreunden und Be-  
kannnten zum Jahreswechsel  
die besten Wünsche!  
**Erdmann Niemer u. Fran**  
Wilt- und Gefäßhandlung,  
Spezialgela., Wörneritz Str. 101

Meiner verehrten Kundenschaft zum Jahreswechsel  
herzliche Glückwünsche  
**Eates Fernreise-Verleher**  
Röhren (Kubitz), Rollanienstraße 6 - Ruf 385  
Galle (Boale) - Ruf 317 02

**Tornow**  
Einzige und älteste Zuckerwarenfabrik in der Leipziger Straße  
wünscht allen Geschäftsfreunden und Bekannten  
**ein glückliches neues Jahr**

**Förster & Lautner**  
Spezial-Reparaturwerkstatt  
elektr. Nähmaschinen und Apparate  
Galle/S., Markt-Steinbäck-Str. 28  
Ruf 240 22

Meiner werten Kundenschaft ein  
glückliches 1941!  
**Ed. Gödeke**  
Rohden - Rofe

**Möbelherstellung  
und Verkauf**  
**Walter Rusche**  
Str. Hauptstraße 7 - Ruf 326 55

**Walter Ploss**  
General-Verwaltung  
der Wanderer-Werke A.-G., Siegmar-Schönau

## Ein frohes Neujahr wünschet Dir - Der Kinderwagenfachmann Lühr

Kinderwagen -- Kindersportwagen -- Kinderbetten -- Wäschetrohnen -- Korbmöbel -- Korbwaren

**H.N. Zweig u. Abhol-  
stellen gratulieren**

**Bigarrengeschäft  
Ludwig Zelms**  
Mandfcher Str. 24, Ruf 281 46  
Zweigstelle der G.N.

 Allen unseren  
verehrlichen Besuchern,  
Freunden und Gönnern  
**ein glückliches 1941**  
Direktion  
der **CE-Lichtspiele**

Die besten Wünsche  
zum Jahreswechsel!

**WALTER PLOSS**  
LEIPZIG C 1 / GEORGIRING 10

General-Verwaltung  
der Wanderer-Werke A.-G., Siegmar-Schönau



Continental-Spez.-Addiermaschinen  
Continental-Buchungs-Automaten  
Spezial-Reparatur-Werkstatt  
Ruf 23802 / 23832

**Doppermann**  
am Markt  
Wäsche und Wollwaren

Meiner werten Kundenschaft und  
Geschäftsfreunden die herzlichsten  
Wünsche zum Neujahr 1941!

**Otto Golbammer**  
Kunst- und Bauhilfsmittel  
Breite Straße 13 - Ruf 323 95

**Alwin Nette**  
Büchhandlung  
Wernburger Str. 25, Ruf 281 46

Glückliches Neues Jahr  
wünscht  
**Ludwig Barth**  
Kolonialwaren  
Zeilauer Straße 80

**M. Freidant**  
Papierhandlung  
Ruf 238 90  
Zweigstelle der G.N.

Meiner geehrten Kundenschaft zum Jahreswechsel  
die herzlichsten  
Glückwünsche!  
**R. Rohleder's Eildienst**  
der Bildung Reich-Zandspott  
Wettlingstraße 7 - Ruf 315 71

**Schubert & Gehrmann**  
Brennstoff-Vertrieb  
Brennstoffe aller Art  
Röntgenstraße 3  
Ruf 264 51 und 260 97

**Karl Hütner**  
Lebensmittel,  
Weine, Spirituosen  
Wernburger Str. 1, Ruf 323 12

**Karl Berger**  
Reisebüro-Galle  
Kolonial-, Gemüselwaren -  
Spezialwaren  
Wettlingstr. 23a, Ruf 285 79  
Zweigstelle der G.N.

Glückliches Neujahr  
allen meinen Geschäftsfreunden und Bekannten  
Kurzwaren - Großhandlung  
**Paul Lange**  
Spezialgeschäft für Bek- und Dekorationsstoffe  
Galle, Zandspott, 4. gegenüb. Wabnborf, Ruf 234 77

**Paul Schäfer**  
Baugeschäft  
Weidenplan 25 - Ruf 338 94

**Braun & Wiegand**  
Kolonialwaren-  
Großhandlung  
Röntgenstraße 81 - Ruf 280 85

**Bigarrengeschäft  
Inh. Anna Galanga**  
Wettlingstraße Str. 58, Ruf 337 30  
Zweigstelle der G.N.

Wahlvereinsgeschäft  
und Schreibwaren  
**S. Meyer**  
Wettlingstraße 65  
Zweigstelle der G.N.

 Ein frohes Neujahr  
meinen Harmonikafreunden  
und Kameraden  
**Fachgeschäft Wiebach**  
Merseburger Straße 8

Unserer verehrten Kundenschaft und allen Bekannten  
bringen wir unsere besten Glückwünsche zum  
Jahreswechsel entgegen und wünschen recht  
guten Erfolg!

**BRUNO HANKE** Fabrik  
BAU  
MÖBEL  
INNENAUSBAU  
Besteckeinrichtung, Halle (Saale) - Büro Albrechtstr. 19  
Eltis Gegründet 1896 - Ruf 265 99

**Alma Päßold**  
Seifen-Nachgeschäft  
Gellstraße 44 - Ruf 232 50  
Zweigstelle der G.N.



Allen meinen verehrten Kunden  
ein recht frohes glückliches Neujahr!

**WILHELM HORN**

Branntwein- und Likörfabrik - Weinbrennerei - Wermutweinkellerei - Weingroßkellerei  
Leipzig N 22, Wilhelmstraße 54 - Tel.-Nr. 541 41 - Eigener Weinbergbesitz

Verkaufsstellen  
in **Halle:** Merseburger Str. 9, Tel. 364 57 | Gallestraße 61  
Leipziger Str. 63 | Telefon 344 75 | Große Steinstr., Ecke Zinksgartenstr. 15,  
Steinweg 55, Telefon 344 75 | Telefon 345 85  
und bei: Hans Berger, Albrechtstr. 36 / Willy Liebe, Paul-Berck-Str. 138  
Ammendorf: Alfred Harwig, Adolf-Hiller-Str. 2 / Stedten (Bez. Halle): M. Degenholte Wwe., Halle'sche Str. 38



# Ein gutes Neues Jahr 1941



**Sparkasse des Saalkreises  
Halle a. S.**

Zweigstellen in Ammendorf, Boosenrubleben, Diemitz, Dörau, Döllnitz, Gröbers, Könnern, Löbsün, Niemburg, Nietleben, Reideburg und Wettin

Ein gesundes neues Jahr  
wünschen  
Vertreter und Gefolgschaft der Firma  
**O. Haake & Söhne**  
Halle a. S.

Fahrzeug- und Karosseriebau  
**Franz Drefsig**  
Deffscher Straße 28  
wünscht allen Kunden ein  
frohes Neujahr!

Meiner werten Kundschaft von Stadt und Land  
zum Jahreswechsel die  
besten Glückwünsche!  
W. A. B. A. S.  
**Friedrich Schiriorth**  
Halle (Saale) Ulrichstraße 54



Glückliche Fahrt  
ins neue Jahr!



Merseburger Straße 151  
Halle a. S. Ruf 287 45

**Franz Walter**  
Hoch-, Tief- und Betonbau

Halle Ruf 280 72  
Bismarckstr. Ruf 350 49

Zum Jahreswechsel  
meiner geehrten Kundschaft die  
herzlichsten Glückwünsche  
**Möbel-Weißwange**  
Geißstraße 21

**Ernst Kühle**  
Blumenhandlung  
Große Ulrichstraße 18

Meiner werten Kundschaft zum  
Jahreswechsel die besten Glück-  
wünsche!

Erträge  
**Otto Krefisch**  
Hilberstraße, 53 - Ruf 221 36

Ein gutes neues Jahr  
wünscht allen Geschäftsfreunden  
und Bekannten

**Paul Sparr**  
Baugeschäft  
Hilberstraße 15

Zigarrenverwand  
**S. Brandstätter**  
Krausstraße 89 - Ruf 222 08  
Sylvia Brandstätter

Ein- und Verkaufshaus  
**Liesbeth Hirsch**  
Steine Ulrichstraße 15

**Arthur Riederich**  
Kolonialw.-Handlung  
Selenweg 1 - Ruf 288 90

Meiner werten Kundschaft  
und allen Verlobten



**Richard Voss**  
Juwelier, Leipziger Str. 1

Meiner verehrten Kundschaft  
u. allen Bekannten die besten  
Glückwünsche  
zum Jahreswechsel  
**Möbel-Wippl**  
Möbelhandlung,  
Wätberger Weg 4 und 12

**Kurt Gugerell**  
Baugeschäft,  
Weißwange 53 - Ruf 248 77

Lebensmittelhaus  
Ankerstraße 9  
Ode Robert-Brann-Ring

**Franz und Bertha  
Detmar**  
Zweifelstraße der 89

Allen unseren Kunden,  
Freunden und Bekannten

ein frohes,  
neues Jahr!

**Möbel-  
Dietrich**

Leipziger Str. 28, I. Etage  
(über Singer-Rahmofen)

Meiner werten Kundschaft  
Freunden und Bekannten  
ein gelobtes Neues Jahr!

**Friedrich Wohlfarth**  
Strommaschinen, Halle (Saale)  
Ulrichstr. 53 - Ruf 251 02

Meiner geehrten Kundschaft  
zum Jahreswechsel  
die besten Wünsche

**Walter Aude**  
Zigarettenfabrik, Deffscher Straße 10

Meiner werten Kundschaft die besten  
Wünsche zum Neuen Jahre  
**Heinrich Lammert und Frau**  
Hilberstraße 70, am Sandbühl

Allen lieben Bekannten, meiner verehrten  
Kundschaft sowie Geschäftsfreunden

herzlichsten Glückwünsche  
zum neuen Jahr!

**Firma Otto Mucha**  
Zakat- und Möbelhandlung, Halle a. S.,  
Ulrichstraße 6 - Ruf 217 30

**Frohes Neujahr**  
meiner verehrten Kundschaft  
**Roßschlächterei Karl Böhlert**  
Olearstr. 3 Pflanzhöhe 41  
und Ammendorf, Hauptstraße 26

**Rudolph Welsch**  
Inhaber Johannes Wilmann  
Kohlen / Kots / Briketts  
Halle a. S.  
Zähringer Bahnhof - Ruf 264 45

Unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten  
zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche!

**Ronn & Zöllner**  
Kaus- und Nähmaschinen, Ulrichstr. 14, Ruf 237 63

Unserer werten Kundschaft  
zum Jahreswechsel  
die besten Wünsche

**Gebr. Erefflich**  
Hochschlächterei  
Große Klausstraße 30 - Ruf 313 06

Allen meinen lieben Bekannten und Verwandten,  
sowie meiner werten Kundschaft u. Geschäftsfreunden  
ein frohes Neues Jahr

**Carl Utgenannt u. Frau**  
Zähler- und Holzbockweiser  
Ammendorf, Wolf-Grün-Str. 11 - Ruf 623



**BUNTE  
HALLE** DIE GROSSE STOFF-ETAGE  
GROSSE ULRICHSTRASSE 54

die stets vertrauensvoll zu ihm kamen,  
denn Bunte bleibt sich immer gleich  
als schöner Stoffe schönes Reich.  
Man ist in der Etage oben  
bei Bunte stets gut aufgehoben.  
So ist es und so soll es bleiben,  
auch wenn wir Einundvierzig schreiben

**Emil Banse**  
Autobuswerkzeug  
Deffscher Str. 250 - Ruf 252 97

**Willy Feigler**  
Zakat- und Möbelhandlung  
Röhlstraße 56 - Ruf 269 64

**Kurt Kunter**  
Hilberstraße 81, Ruf 230 51  
Schleiferei  
Spezialreparaturwerkst.  
für Pfeifferschreibröhren  
und -Geräte



**Auto-Licht-  
Zünd-Dienst  
Raumann & Co.,**  
Röhlstraße 71/73 - Ruf 318 71

Unserer werten Geschäftsfreunden und Bekannten  
zum Jahreswechsel  
die herzlichsten Glückwünsche

**Herm. u. Alfred Gänrich**  
Schloßermesser  
Gsteinweg 53

Ein gutes neues Jahr!  
meiner verehrten Kundschaft, allen  
Freunden aus Stadt und Land  
Herzlichster

**Georg Henke und Frau**  
Halle (Saale), Schützenhof 2  
Halle a. S. Ruf 313 57



Allen unseren Geschäftsfreunden in Stadt und Land  
sowie unseren Kunden und Bekannten wünschen  
ein gesegnetes und frohes neues Jahr  
**Fa. August Thurm**  
Inhaber Kurt Tennemann und Frau  
Halle (Saale) - Ruf 265 07 - Reiffstraße 10

**Ahren-Schraut**  
wünscht auch im Neuen Jahre  
seiner werten Kundschaft  
Gesundheit und Wohlergehen  
Schmeerstr. 7/8 - Ruf 248 74

Kolonialwaren und Spirituosen  
**W. Hütter**  
Röhlstraße 5 - Ruf 328 14  
Wolfgang Hütter u. Frau

Unserer werten Kundschaft sowie allen lieben  
Freunden und Bekannten zum Jahreswechsel  
herzlichste Glückwünsche!  
**Wilhelm Tegner u. Sohn**  
Hochprodukte

**Otto Brandt**  
Hilberstraße 29, Ruf 343 99

Meiner verehrten Kundschaft, allen  
Geschäftsfreunden und Bekannten  
die herzlichsten Glückwünsche  
zum Neuen Jahr!

**Curt Sternatz**  
Zakat- und Schwaren-Handlung  
Hilberstraße 3 - Ruf 261 58

**Friedrich Spittler**  
Bürogeschäft,  
Halle (Saale),  
Reiffstraße 25 - Ruf 221 45

Meiner werten  
Kundschaft wünsche  
ich ein gesundes  
„Neues Jahr!“  
**Paul Frize  
und Frau**  
Konditorei  
und Kaffee Frize  
Artilleriestr. 85



# Ein gutes Neues Jahr 1941

<p><b>herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel</b></p> <p><b>Blaue Kleintransporte</b> Dallacher Straße 94</p> <p><b>Eilboten Güter-nahverkehr</b> Ruf 31500 und 25307</p>	<p>Meiner werten Rundschiff zum Jahreswechsel die herzlichsten Wünsche</p> <p><b>Otto Pfeiffer</b> Zwischenschifferei und Lebensmittel Zwischenschifferei 27 - Ruf 332 84</p>	<p>Meiner geschätzten Rundschiff, allen Freunden und Bekannten</p> <p><b>ein recht glückliches Neujahr!</b></p>	<p>Zum bevorstehenden Jahreswechsel allen meinen werten Freunden und Bekannten die herzlichsten Glückwünsche</p>	<p>Meiner werten Rundschiff von Halle und Umgebung zum Jahreswechsel die besten Glückwünsche!</p>
<p>Meiner verehrten Rundschiff zum Jahreswechsel die besten Glückwünsche</p> <p><b>Albin Taubert</b> Galle a. B., Ronauer Weg 2 Käsegroßhandlung und Gernroder Mineralbrunnen</p>	<p>Unserer verehrten Rundschiff die besten Glückwünsche für das <b>Neue Jahr</b></p> <p><b>Großwäscherei Rich. Wagner-Str.</b> Ruf 217 18</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff sowie allen Freunden und Bekannten ein</p> <p><b>glückliches Neujahr</b></p> <p><b>Johannes Thurm</b> Großschifferei Galle, Cito-Röhren-Str. 79</p>	<p><b>Möbel-Philipp</b> St. Ulrichstr. 14 - St. Ulrichstr. 27</p>	<p><b>Hallische Eilboten</b> Ruf Jägergasse 2 Ruf 214 22 und 214 23</p>
<p><b>Ein gesundes Neujahr</b> wünscht allen werten Kunden, Freunden und Bekannten</p> <p><b>Samen-Langert</b> Etabliertes, Eingang Große Märkerstraße</p>	<p>Allen Geschäftsfreunden herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel</p> <p><b>Hermann Kolisch</b> Wasser, Holz- und Glas-Handlung Galle (Zoo), Lindenstraße 52 - Ruf 242 69</p>	<p>Allen Geschäftsfreunden und Bekannten die besten Wünsche für 1941</p> <p><b>Hansa-Eilboten</b> Hans. R. Reiten Reinttransporte, Cito-Röhren-Str. 3 - Ruf 299 21</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche und Segenswünsche</p> <p><b>Hans Raebel</b> Hühn- und Tabakwaren-Handlung Kanalstraße 10 - Ruf 291 23</p>	<p>Meiner werten Rundschiff zum Jahreswechsel die besten Glückwünsche</p> <p><b>Erich Siebert und Frau</b> Schiffbauerei, Heuberg bei Galle Gartenstraße 49 - Ruf 213 18</p>
<p><b>Albert Bode jun.</b> Galle (Zoo), Große Marktstraße 22 - Ruf 222 16 Nobisprodukte</p>	<p>Allen Geschäftsfreunden und Bekannten ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Emma Liebau</b> Cito-Handlung, Röhrenstraße 6 - Ruf 218 68</p>	<p>Meiner werten Rundschiff in Galle und Umgebung die herzlichsten Glückwünsche zum <b>Neuen Jahre!</b></p> <p><b>Gustav Lentzsch</b> Tabakbedermeister, Sappendorf</p>	<p><b>Friedrich Krahmer</b> Imbiss und Säfte Spezialgeschäft lebender Fische Fischkäserei, Seefische Röhrenstraße 3 - Ruf 262 05</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff zum Jahreswechsel die besten Wünsche</p> <p><b>Blumenhaus U. Ruloff</b> Herrn, Johanna Weber Gartenweg 1894 Galle (Zoo), Röhrenstraße 133 - Ruf 285 93</p>
<p><b>Fahrschule Engelmann</b></p> <p><b>Paul Engelmann</b>   <b>Ernst Beige</b> Grünstraße 31   Petersbergstr. 4 Ruf 21305   Ruf 21551</p>	<p>Allen Geschäftsfreunden und Bekannten ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Walter Gärtner</b> Elektromechanik, Fisch, Obst- u. Rabulanten, Galle (Zoo), St. Nicolai-Str. 6 - Ruf 240 25 Zwischenschifferei (Zoostr.), am Markt - Ruf 236</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff ein frohes und gelundenes neues Jahr</p> <p><b>Martin Dir u. Frau</b> Galle a. B., Schwerdtfeger, 11a</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Leber-Handlung Freund</b> Lindenstraße 55</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff und Bekannten ein gesundes neues Jahr</p> <p><b>Romanus Skripa u. Frau</b> Röhrenstraße 21 und Heiligenfeld, Derm.-Götting-Str. 33</p>
<p>Meinen werten Geschäftsfreunden und Bekannten zum Jahreswechsel die herzlichsten Wünsche</p> <p><b>Gerhard Haufner</b> Schiffbauerei, St. Märkerstraße 18</p>	<p>Allen Geschäftsfreunden und Bekannten ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Zigaretten-Bergmann</b> Großhandel - Abnehmer Röhrenstraße 161, Galle (Zoo), Hofstraße 6 - Ruf 240 25 Hofstraße 6 - Ruf 240 25</p>	<p>Allen unseren werten Kunden, Freunden u. Bekannten zum Jahreswechsel die herzlichsten Wünsche</p> <p><b>Konditorei - Kaffee Patterjon</b> Große Steinstraße 11 - Ruf 341 82</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Emil Rohde jun.</b> Röhrenstraße 1 - Ruf 312 80</p>	<p>Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel</p> <p><b>Sorg &amp; Schumacher</b> Eminente Stangen, Anlaufmaschinen, Brennstoffmaschinen Hofstraße 222 - Ruf 325 17</p>
<p>Unseren werten Geschäftsfreunden die besten Wünsche zum <b>Neuen Jahre!</b></p> <p><b>L. Andrae</b> Herrn, St. u. Kurt Andrae Schiffbauerei, Zähringerstraße 10</p>	<p>Allen unseren werten Kunden, Freunden u. Bekannten ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Reformhaus</b> St. Ulrichstraße 35</p>	<p>Allen unseren werten Kunden, Freunden u. Bekannten zum Jahreswechsel die herzlichsten Wünsche</p> <p><b>Möbel-Böttcher</b> Merseburger Str. 1 am Riebeckplatz Das Ausstattungshaus für Sie!</p>	<p>Meiner verehrten Rundschiff ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Möbel-Bernhardt</b> Hofstraße 19</p>	<p>Herzliche Glückwünsche zum Jahreswechsel</p> <p><b>Möbel-Böttcher</b> Merseburger Str. 1 am Riebeckplatz Das Ausstattungshaus für Sie!</p>
<p>Meiner werten Rundschiff zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche</p> <p><b>Wilhelm Göhre</b> Schiffbauerei Röhrenstraße 62 - Ruf 222 22</p>	<p>Allen unseren werten Kunden, Freunden u. Bekannten ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Martha König</b> Schiffbauerei Röhrenstraße 5 - Ruf 337 84</p>			

## Bekannte Gaststätten wünschen ihren Gästen ein gesundes Neujahr!

<p>Unseren werten Gästen und Bekannten zum Jahreswechsel die herzlichsten Wünsche</p> <p><b>Café Hohenzollern</b> Oscar Richter und Frau</p>	<p>Unseren verehrten Gästen, Freunden und Bekannten herzliche Glückwünsche zum <b>Neuen Jahre</b></p> <p><b>Walter Müller und Frau</b> Kurbau, Bad Wietzlin und „Der Kaiserhof“</p>	<p>Allen unseren verehrten Stammgästen, Freunden und Bekannten unseres Hauses</p> <p><b>Hamburger Büfett</b> Markt 28 Willi Wolf und Frau</p>	<p>Ein frohes neues Jahr wünscht seinen verehrten Gästen und Gönnern</p> <p><b>Albert Baeger u. Frau</b> Haus an der Moritzburg</p>
<p>Unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten wünschen ein gesundes „Neues Jahr“</p> <p><b>Walter Reichow und Frau</b> Konditorei und Kaffee Ruhstraße 17 - Ruf 267 81</p>	<p>Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Familie Gustav Ulrich</b></p> <p>Wenn lieben Gästen, Freunden und Bekannten ein <b>gesundes neues Jahr!</b></p> <p><b>Gaststätte Radrennbahn</b> Emma Ernst Kurt Scholz</p>	<p>Die Gaststätte „Zum Faß“ wünscht ihren Freunden aus Stadt und Land ein gesundes neues Jahr!</p> <p><b>Hotel „Schwarzes Roß“</b> Danzwitzerstr. 10 Kurt Scherer u. Frau, i. St. Franziskus</p>	<p>Ein recht glückliches Neujahr!</p> <p><b>Deutsches Haus</b> Herrn, St. u. Frau am Steinweg 2 - Ruf 344 04</p> <p><b>Gaststätte „Hahndorf“</b> Herrn, St. u. Frau Hofstraße 3 - Ruf 219 66</p>
<p>Unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Walter Reichow und Frau</b> Konditorei und Kaffee Ruhstraße 17 - Ruf 267 81</p>	<p>Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Deutsche Eiche</b> Dienitz Wenn unseren werten Gästen und Bekannten ein recht frohes und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Arthur Engel und Frau</b></p>	<p>Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Gaststätte Zöllhaus</b> Herrn, St. u. Frau Ruhstraße 11, Ruf 336 81</p>	<p>Unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>„Zum Kreuzer Mainz“</b> Cito Reule und Frau Wormitzer Str. 27, 28, Ruf 363 08</p>
<p>Unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Walter Reichow und Frau</b> Konditorei und Kaffee Ruhstraße 17 - Ruf 267 81</p>	<p>Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Walter Reichow und Frau</b> Konditorei und Kaffee Ruhstraße 17 - Ruf 267 81</p>	<p>Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Walter Reichow und Frau</b> Konditorei und Kaffee Ruhstraße 17 - Ruf 267 81</p>	<p>Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten ein recht glückliches und gesundes <b>Neues Jahr!</b></p> <p><b>Walter Reichow und Frau</b> Konditorei und Kaffee Ruhstraße 17 - Ruf 267 81</p>









Stellen-Anzeigen

sucht laufend eine größere Anzahl männlicher und weiblicher Arbeiterkräfte, die bereit sind sich auf Leichtmetallbearbeitung um- oder anzuschulen zu lassen. Die Schulungsdauer liegt nach Einigung mehrere Wochen. Nach erfolgreicher Auszahlung erfolgt Akkordbeschäftigung in der Fabrikation. Personal-Vorstellung im Einstellbüro der Siebel-Flugzeugwerke G. m. B. H. Halle-Saale

Wir suchen 2 Werkzeugschlosser- 1 Metalldrucker- 1 Dreher- 1 kaufmännischen Lehrlinge Bewerbungen erbitten sofort Zieh-, Prell- und Stanzwerk Schwarz & Co. Zwintschöna-Halle

Straßenbahn stellt noch ein: Schaffner, Schaffnerinnen, Gleisbauarbeiter, Wagenwäscher (innen) und Lackierer. Alter 21 bis 45 Jahre. Werke der Stadt Halle Aktiengesellschaft

Karlsruher Lebensversicherung A.G. Ursprung 1835. Versicherungsbetrag über 1 Milliarde Reichsmark. Wir suchen für das Gebiet Halle-Merseburg-Eisleben eine lakratische, anspruchsvolle Persönlichkeit als Bezirksleiter. Bevorzugt wird Fachmann mit besserer Weiterbildung, der gewohnt ist, sich überall in der Kundenarbeit erfolgreich durchzusetzen.

Zum 1. 4. 1941 1 kaufmännischer Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften sind zu richten an Friedrich Reckmann Fabrik für Balnebedarf, Halle a. d. S., Schützenplatz 39.

Ein vielseitiger Beruf. Nur wenige Menschen haben eine klare Vorstellung von dem Beruf eines Verlagsfachmannes. Das kommt daher, weil dieser Beruf eigentlich eine ganze Reihe verschiedener Berufstätigkeiten umschließt. Wie vielseitig die beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten sind, zeigt eine kleine Skizze, die wir Ihnen gern und kostenlos zusenden. Lehrlinge in unserem Hause können in die lebendige Atmosphäre der Zeitung, die keine Einzeligkeit aufkommen läßt, ein grundlegendes Wissen und Können auf allen verlagsfachlichen, kaufmännischen und wichtigen technischen Gebieten vermittelt werden. Ein vielseitiger Beruf, der mit Begeisterung erfüllt und das Herz ganz bei der Sache sein läßt. Die Hallischen Nachrichten stellen Lehrlinge für den Beruf des Verlagsfachmannes ein. Bewerbungen an die Verlagsleitung, Halle.

Schlosserlehrling zum 1. 4. 1941 gesucht. Mollnau & Co. Wagnerefabrik, Laubachstraße 8b.

Mehrere männliche od. weibl. Arbeitskräfte für Jobstube Werkstatteinrichtungen im Manometerbau stellt ein Aug. Beer, Manometerfabrik, Berliner Straße 4. Suche zum 15. Januar 1941 ledigen Meiker in Mülhausen u. seiner Umgebung. 30 Schwelme sind zu übernehmen. Walter Schulte, Bauer, Burgstraße über Eisleben, Telefon Schwittersdorf 284.

Boten (gute Radfahrer) im Alter von 14-25 Jahren sofort gesucht. Hallische Nachrichten Große Ulrichstraße 16.

Konditor-Lehrling Konditorei Rothnick, Bernauer Straße 3. Gewandter Laufjunge (Radfahrer) ab 8. Jan. gesucht. Verzeugsfabrik 2. Januar bei Ernst Schöler, Buchhandlung, Jahnstraße 1.

Maschinenbuchhalter (in) für Mercedes-Adeljecktra-Buchungsmaschine zum sofortigen oder späteren Eintritt gesucht. Bewerber mit Praxis erhalten den Vorzug, event. werden im Falle Aufnahmestellen, die Lust und Liebe zu dieser Tätigkeit haben, angelernt. Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften unter Angabe der fächerlichen Ansprüche an: Hochtief Aktiengesellschaft für Hoch- u. Tiefbau, vorm. Gehr. Hoffmann, Niederwallung Halle a. S., Forststr. 38.

Bezieherwerber werden vom bekannten Tageszeitung mit großem Verbreitungsgebiet zum möglichst baldigen Antritt gesucht. Herren, die in der Lage sind, die persönliche Werbung erfolgreich zu gestalten, finden gute Bezahlung. Dauerstellung. Nichtfachleute werden durch geschulte Kräfte eingearbeitet. Angebote mit Angaben bisheriger Tätigkeit, sowie des frühesten Eintrittstermins unter M. 2012 erbitten an HN-Ulrichstraße.

Fachkräfte verstant mit dem Ref.-Gedankengang, die sich in die Gebiete Vorkalkulation und Zeitplanung einarbeiten wollen. Außerdem Vorkalkulator schweißtechnisch und zuverlässigen Arbeiter. Schriftliche Angebote mit Angabe der fächerlichen Ansprüche, Zeugnisabschriften und frühestem Antrittstermin erbitten an Atlas-Werke Pöhlner & Co., Maschinenfabrik, Leipzig O 27.

Zuverlässige Zeitungsverkäufer Männer oder Frauen für den Straßenverkauf in der Nachmittags- und Abendstunden zum sofortigen Antritt gesucht. Meldungen täglich von 10-12 Uhr. 14-16 Uhr. Hallische Nachrichten Vertriebsabteilung Kaufm. Lehrling für Ostern 1941 gesucht. Angebote mit selbstgeschriebenen Lebenslauf erbitten. Schmidt & Brösel Großhandlungsbau, technischer Gummiwaren, Mühlentstraße 7.

Ich suche zum baldigen Antritt mehrere Kontoristen für Lohnbuchhaltung und Rechnungsprüfung. Schriftliche Angebote unter Bezeichnung von Zeugnisabschriften erbitten an Bauunternehmung Carl Brandt Halle a. S., Platz der SA. 10.

BAUSTOFFWERK sucht für 1. April 1941, event. früher zwei kaufmännische LEHRLINGE. Angebote erbitten unter T. 4837 an HN-Ulrichstraße.

Suche zum 1. April 1941 einen satter-, Polsterer- u. Tapezierer-Lehrling. Kost und Wohnung im Hause. Richard Veitrich, Großbäck. 1. Anst. Hof Nr. 54.

Lehrling Eisen-Achilles Spezialgeschäft, Obera Leipziger Str. 63 Fernruf 25800/25801.

Geweckter Junge als Kontorbote (Innenendienst) baldigst gesucht. Hallische Nachrichten Große Ulrichstraße 16.

Krautfahrer f. Lieferwagen, Führerschein III sofort gesucht. Fenthol & Sandmann, Deutscher Straße 29.

Älteren Glaser oder Tischler sowie Arbeitsbursche für kleine Reparaturarbeiten in Dauerstellung stellt noch ein Willy Döring, Glaser mit Maschinenbetrieb, Halle, Leipziger Straße 74.

Nebenverdienst Zuverlässige Person, Mann oder Frau, event. größerer Schuler, für Freitag oder Sonnabend jede Woche zur Belieferung unserer Geschäftskunden in Halle. Mühe gesucht. Angebote unter A. 2901 an HN-Ulrichstraße.

Kontorist (in) Reinhold Göhre Königsstraße 78. Fernsprecher 244 30 u. 244 35.

Kaufm. Lehrling event. weiblich, für Großhandel gesucht. Reinhold Göhre Königsstraße 78. Fernsprecher 244 30 u. 244 35.

verh. Geschirrhilfer dessen Frau mit arbeitet. C. Böhme, Plötz 5. Badergepell, für sofort oder baldigst sucht. Bader, Köpenicker Straße 161, t. 4.

Malerlehrling sucht für Ostern 1941. Bader, Köpenicker Straße 161, t. 4.

Die HN-Kleine schafft's! Zum Jahresabschluss meldet sich auch die „HN-Kleine“, die beliebte und bewährte Heilerin und Freundin in allen Lebenslagen. Immer vermittelnd, immer anregend, immer bemüht, die vielen kleinen Wünsche des täglichen Lebens zu erfüllen, hat sie im vergangenen Jahr Tausenden von Hallensern treue Dienste geleistet. Hatte einer etwas zu verkaufen, oder wollte einer etwas zu günstigen Bedingungen erwerben, suchte einer eine Arbeitsstelle, eine Wohnung oder ein Zimmer, mußte sich irgendwer mit einem besonderen Anliegen an die Öffentlichkeit wenden, so ging er zur „HN-Kleinen“ und die setzte sich immer für ihn ein. Viele haben es somit erfahren, wie wertvoll die Kleinanzeigen der Hallischen Nachrichten ist. Sie schafft ja die große Brücke von Haus zu Haus, von Familie zu Familie, von Leser zu Leser. Auch im neuen Jahr wird die „HN-Kleine“ alles daran setzen, ihrem Ruf Ehre zu machen. Und sie hat mehr denn je Aussicht dazu. Sie beginnt das neue Jahr mit zukunftsreichem Vertrauen und wünscht allen, daß es ein gesundes, gutes und erfolgreiches neues Jahr werde.

Wie suchen: STENOTYPISTINEN mit Eignung zu selbständiger Arbeiten. BUCHHALTER. Ausstiegsmöglichkeit gegeben. JÜNGEREN KAUFMANN mit techn. Verständnis u. entsprechender Intelligenz für eine selbständige, sehr ausbaufähige Stellung. MEHRERE LAUFMÄDCHEN. Materialprüfstelle Halle Lindenstraße 61

Einige zuverlässige Frauen als Zeitungsträgerinnen für möglichst sofortigen Antritt gesucht. Meldungen täglich in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr in der Vertriebsabteilung der Hallischen Nachrichten.

Zum baldigen Antritt suchen wir 1 Lohnbuchhalterin und Korrespondentin 1 Stenotypistin (auch Anfängerin). Albrecht & Troitzsch Halle, Reichburger Straße 24.

Werbedamen die in der Lage sind, die persönliche Beziehungserwerbung für eine bekannte Tageszeitung mit großem Verbreitungsgebiet erfolgreich durchzuführen, finden Dauerstellung. bel Zahlung von Tagsgeldern, Fahrvergütung und Provisionen. Einzelarbeiten erledigt durch Fachkräfte. Angebote mit Angaben bisheriger Tätigkeit u. frühestem Antrittstermin erbitten unter N. 2913 an HN-Ulrichstraße.

Zuverlässig arbeitende Kontoristin findet in Stenographie und Schreibmaschine, nicht in Heiligem, großen Unternehmen Dauerstellung. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Angaben über bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüche sowie frühestem Antrittstermin erbitten unter J. 2889 an HN-Ulrichstraße.

Buchbinder- u. Arbeiterinnen und Anlegerinnen für Schnellpresse und Tiegel zur Aushilfe, event. für tageweise Beschäftigung sofort gesucht. Hallische Nachrichten Große Ulrichstraße 16.

Ad. Albers beschreiben. Zinsser Altkol Knollbuchdruckerei. Zinsser Altkol Knollbuchdruckerei. Zinsser Altkol Knollbuchdruckerei.

Bürohilfe wird für leichte Arbeiten per sofort gesucht. Anhalter Straße 3.

Kontoristin Kenntnisse in Stenographie und Schreibmaschine, in Dauerstellung. Hotel Goldene Kugel, Riebeckplatz.

Für sofort evtl. später gesucht 1 Stenotypistin sowie eine Anfertigerin Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf erbitten an Deutscher Bauerndienst Tier-Versicherung a. G. Berlin, Landesverwaltungsstelle Sachsen-Anhalt, Hindenburgstraße 38.

2 Friseurinnen mit 1 oder 1 1/2 in Dauerstellung. 1 Tagesmädchen sofort oder später. 1 Lehrling für meine Verkaufsstelle.

Salon Rosch Landwehrstr. 17 - Tel. 342 81. Ecke Niemeyerstraße.

Kontoristin auch Anfängerin, sofort oder später gesucht. Ernst Zergelbe Tapeten-Spezial-Geschäft, Adolf-Hilber-Ring 9/10.

Wir suchen zum sofortigen Antritt in Dauerstellung 1 Stenotypistin 1 Kontoristin Persönliche Vorstellung während der Geschäftsstunden von 13.00 bis 15.45 Uhr, Sonnabende von 10.00 bis 12.00 Uhr. Deutsche Anwalt- u. Notar-Versicherung Kaiserstraße 6a. Weg. Verheiratete des letzten Jahres suchen 1. Februar ein solides, gebildetes Wirtschaftsfrau-Fraulein Erfahrung in Kassen, Gefährlichkeitsprüfung, keine Lohnbuchhaltung, Bewerberin mit Gehaltsansprüchen. Schriftliche Abschriften. Frau M. W. Westphalen, Dem. Klostermann, Station Mansfeld.

Kontorist sucht Weibl. Lehrling ab sofort oder 1. April. Kontorist Fritze, Artilleriestraße 95.

15-17 Jähr. Mädchen für 1/2 Tag, für Haushalt, evtl. Ostermarkt, bis zum 31. Dezember. Zerpelstraße 30. Aufwartung gesucht. Marsstraße 4. Hausgehilfin 15-18 Jahre, welche im Hause sollen kann und von März bis Mai mit in der Brauanstalt tätig sein soll. 15. 1. 1941. Müller, Buchsackstraße.

Mädchen oder Frau nicht unter 20 Jahren, unbedingt zuverlässig, wird zu zwei Kindern und etwa 1 Jahr in Privatwirtschaft gesucht. Bewerberinnen mit Lichtbild und Zeugnisabschriften, sowie Gehaltsansprüche erbitten unter H. 8008 an HN-Ulrichstraße.

Familien-Anzeigen

Unser Hans-Günter hat ein Schwesterchen bekommen. In dankbarer Freude... Eugie Ritter geb. Köhe Dr. Erich Ritter

Die Verlobung unserer Tochter Brigitte mit dem Assistentenarzt Herrn Dr. Heinrich Schumann... Augenarzt Dr. Kurt Schott

Marianne Henrich Werner Hansen Kaufmann Harz 13 grüßen als Verlobte

Ihre Verlobung geben bekannt Eva Schmidt Horst Pernitzsch Dautsburg Halle (Saale) Wilhelmstr. 17

Am 29. Dezember 1940 verschied infolge eines Herzschlages zum unerwartet unser Gefolgschaftsmitglied... Pg. Kurt Vogler Betriebsführer und Gefolgschaft der Werke der Stadt Halle A.-G.

Am 29. Dezember 1940 entschlief plötzlich und unerwartet meine liebe, treusorgende Mutter und Tochter... Frau verw. Frieda Fritzsche geb. Alert

Am 29. Dezember 1940 verstarb nach kurzer Krankheit unsere langjährige Arbeitskameradin Frau Frieda Fritzsche geb. Alert

Nach schwerem Leiden verschied am 21. Dezember 1940 mein treuer Lebenskamerad... Lina Wolf geb. Richter

Ichthias, Rheuma, Gliederschmerzen massieren Sie sich 11-fach mit 'Phenomenon'... Ischias, Rheuma, Gliederschmerzen

Heute wurde uns ein gesundes Töchterchen geschenkt. Wir nannten es Marita Erika Taubig geb. Bühler Dr. A. Taubig

CHARLOTTE WIEGLEB ERICH HOYER Obergefreiter, z. Zt. auf Urlaub grüßen als Verlobte

Erna Beiffert Erich Schmidt grüßen als Verlobte Jägerplatz 28 Ackerweg 97

Ihre Verlobung geben bekannt GERDA APPENRODT HORST RADIG Eisleben Halle a. S. Neujahr 1941

Ihre Vermählung geben bekannt Bruno Lewin Unteroffizier Eise Lewin geb. Simon Halle (Saale) Albert-Schmidt-Str. 2 31. Dez. 1940

Ihre Verlobung geben bekannt Annemarie Bährwald Heinz Aurin Weihnachten 1940 Merseburg Döllnitz

Heute erhielten wir die Nachricht, daß unser Gefolgschaftsmitglied Willy Vogt Greifener in einem Flak-Resiment

Margareta Bünning geb. Switalsky San. Rat Dr. Switalsky Die Bestattungsfelder hat in aller Stille am 28. Dezember 1940 stattgefunden.

Käthe Weichel Ida Reuter In tiefer Trauer Halle a. S., den 30. Dezember 1940. Leinestraße 31.

Danksagung Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme... Karl Mühlbach und Kinder

Ihre Verlobung geben bekannt Thea Groenewald Billi Prior Halle (Saale) Berlin-Charlottenburg

Hugo Roeder Erschüttert betrauern wir den plötzlichen Tod des Helmsängers... Betriebsführung und Gefolgschaft der Firma Fr. Hensel & Haenert, Aktiengesellschaft

Unsere geliebte Mutter Käthe Böttcher geb. Günther ging am 29. Dezember 1940 kurz vor Vollendung ihres 78. Lebensjahres nach langem, schwerem Leiden

Rudolf Schumann In tiefer Trauer im Namen der Hinterbliebenen Marie Schumann geb. Forstz. Halle a. S., den 31. Dezember 1940.

Unser liebes Mütterchen, Oma und Onkel, Frau Wilhelmine Prill geb. Seif ist nach kurzem, qualvollem Leiden von uns gegangen.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgange unserer lieben Entschlafenen sagen wir allen Liedern unseren herzlichsten Dank.

Danksagung Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme... Julius Bothe Ammendorf, 30. Dez. 1940

Waffage. Ich kann heute kaum schlafen... Silber, Gold, Wertgegenstände R. Voss Goldschmiedemittel

Luftschutzspritzen Ofen-Schirme Eisen-Achilles Spezialgeschäft Obere Leipziger Str. 65

Was schenkt man? Passend ist immer ein gutes Buch. Feuer Posten Bücher eingetroffen

Ines Edelmann Geiststr. 23 nur gegenüber Thalia / Kul 28140

Ach, könnte ich nur schlafen! Gerabe heute, wo an jeden Menschen die große Anfechtung an Stellung und Arbeit geübt werden...

Monogramme B. Lundenberg Leipziger Straße 17, 1

Kirchliche Nachrichten 1. u. 2. Heften: 31. Dezember, 17 Uhr, Advent...

Vom Wehrdienst zurück Zahnarzt Dr. Bodo Schmidt Halle (Saale), Königstraße 9.

Dr. Zinn Praxis wieder aufgenommen! Richard-Wagner-Str. 6. Tel. 30214

MULCUTO DIAMOND ZWISCHNEIDER 01 VORRATUR 03 2 STÄRKSTEN BART

Sofort mitzunehmen: Passanten für Wirtschaftliche, Industrielle, Betriebs-Aussweise, Führerschein...

Auffklärung über Knoblauch Alle Deutsche sind Knoblauch- und Zwiebel-esser...

Hansa-Eilboten Otto-Küfner-Straße 3 Kleintouristen - Ruf 209 21.

Bei Verstopfung Ist nicht nur die Verdauung gestört, auch das Blut wird vergiftet...

DARMOL die gute Abführ-Schokolade



# Die Welt in Großräumen

## Das Neue Europa, ein Raum im Aufbau – Die Kontinente Asien und Amerika

Von Colin Ross

Kontinente steigen auf, Kontinente versinken. Wenn dies heute auch nicht im buchstäblichen Sinne Wahrheit ist, so doch im übertragenen. Die Weltwende, die wir durchleben, bedingt ein neues Weltbild der Welt. Das bedeutet, daß etwas zusammenbricht, was noch unsere Väter, ja wir selber in unserer Jugend für ewig, für unerschütterlich gehalten: die Einteilung in fünf Kontinente. Wenn etwas zerbrechen ist, so diese fünf Erdteile. Heute, wo sie mehr als geographische Begriffe geworden sind, wo wir mit ihnen operieren müssen, erkennen wir, wie theoretisch, wie willkürlich und wie im Grunde auch unrichtig diese offenbar so unumstößliche Namengebung ist.

Heute heißt es, nicht nur in Kontinenten denken, heute müssen wir in Kontinenten handeln. Dafür aber ist eine Terminologie völlig unbrauchbar, die einer kleinen leeren Zahl von Kontinenten mit noch nicht 7 Millionen Einwohnern die gleiche Bedeutung auflegt wie dem asiatischen Großraum, den eine Milliarde Menschen erfüllt und der geladen ist mit den härtesten politischen Spannungen.

Der von den Amerikanern geprägte Begriff der Semisphäre wird mehrdeutig, zum mindesten in der praktischen Politik, insofern auch in der Geographie die unauflösbare gemessene Kontinentenbezeichnung erliegen, neben dem die Verdeutschung „Großraum“

auf einem Erdraum, der von den übrigen durch die beiden größten Weltmeere getrennt ist, bedeutet natürlich eine gewisse Gemeinamkeit. Dieser sehen jedoch außerordentlich tiefgreifende geographische, ethnographische und historische Verbindlichkeiten, ja Ökonomie gegenüber. Es sind diese durch eine gemeinsame Ideologie überbrückt, lassen, ist, wie gesagt, Angelegenheit der Amerikaner, in die wir uns grundsätzlich nicht einmischen. Wir haben im weitesten Sinne die Monroe-Doktrin anerkannt und fordern lediglich die logische Anwendung dieser Doktrin auf unseren eigenen Großraum.

Im Gegensatz zu den Amerikanern verstehen wir Europa die Semisphärenbegriff nicht zu über-spannen, sondern erkennen klar die tiefgreifenden, kaum überbrückbaren Unterschiede der einzelnen Gebiete der Alten Welt.

Diese unsere Alte Welt gliedert sich klar erkennbar in drei Räume. Nimmt man den fowertwärtigen Raum der europäischen Steppen als das Zentrum, so strahlen sich organisch östlich und westlich Öresäume heraus, die man zweckmäßigerweise als das „Neue Asien“ und das „Neue Europa“ bezeichnet.

Das „Neue Europa“ ist heute bereits keine bloße Vorstellung, sein letzter Begriff mehr, sondern ein sich organisch als seinen natürlichen Herz- und

heit gebrochen werden, die mit den Begriffen von der „Bürde des weichen Mannes“ und der selbstlosen Aufgabe“ des britischen Volkserziehers und Freiheitsbringers überdeckt. Es handelt sich um die einfachen weltpolitischen Grundmaximen: Erstens, die afrikanischen Kreimwohner sind heute und noch auf lange hinaus weder in der Lage, ihren Raum zu füllen und zu entwickeln, noch weltpolitisch ein Eigenleben zu führen. Zweitens, da Afrika nur unter fremder Führung existenzfähig ist, kann nur die europäische in Frage kommen. Afrika bedeutet für uns Europa, und zwar für uns alle, nicht nur für einzelne europäische „Kolonialmächte“, die natürliche Raum- und Rohstoffreserve.

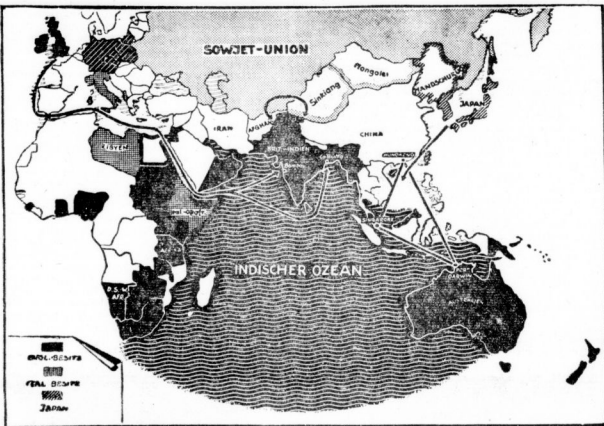
Chine wird nur in Abhängigkeit von Europa lebensfähig gemacht werden können, wenn nicht gar unter Bevölkerung planmäßig vermindert müssen. Zur arabischen Invasion Nordafrikas wurden die Europäer jahrhundertlang von ihrem afrikanischen Organisationsraum abgetrennt und dadurch zu einer ozeanischen Entwicklung, zu überseeischer Entdeckung und Eroberung getrieben, die zunächst zwar zu einer anheimelnden Weltbeherrschung Europas führten, dann aber durch Überpannung, Zerstückelung, Wanderwill der europäischen Völkerfamilie und schließlich durch den Verrat Großbritanniens an Europa inerten um die Jahrhundertwende noch zu selbstbewußten Erdteil in die schmerzliche Krise und in tödliche Gefahr brachten. Wer die Weltentwicklung der letzten Jahrzehnte und insbesondere den überraschenden Aufstieg der sogenannten farbigen Nationen aus eigener Anschauung kennt, weiß, daß es allerhöchste Zeit war, einen europäischen Großraum als realpolitische Wirklichkeit erkennen zu lassen. Durch den britischen Verrat war das Ansehen des Weichen Mannes, das zur Zeit meiner ersten Weltfahrten vor Beginn des Weltkrieges noch in der ganzen Welt das eines Halbgothen war, auf einen erschreckenden Tiefpunkt herabgesunken. Europa war von zwei Seiten her in Gefahr, ideologisch, wirtschaftlich und selbst politisch überflügelt zu werden, von Amerika wie von Asien aus.

Eine weitere Geschichtsforschung wird es wahrscheinlich als die europäische Großart Adolf Hitlers würdigen, daß der Schwere Großdeutschen die gesamteuropäische Völkervereinigung einer Gefahr bewahrte, die allerdings die genannten Weltgenossen erkannten, da sie völlig im Sinne der humanistischen britischen Ziele einer universalen demokratischen Welt der Handen, die längst jegliche reale Bedeutung verloren hatte und zu einem Kronopanda-Instrument der britischen Führerschaft herabgefallen war, die damit ein Weltreich zusammenzubringen versuchte, dem durch die organische regionale Entwicklung der Erde zu Semisphären politisch wie ideologisch der Boden entzogen war.

Entwicklung und Weichenheit des Neuen Asien ist für uns Europäer schwerer vorfindlich, zumal dieses nicht aus seinem Zentrum heraus entsteht, sondern aus der Stabilität und Aktivität eines peripheren Japans, der Japaner. Um den weltpolitischen Organisationsraum eines entzogenen Neuen Asien richtig zu erkennen, müssen wir uns vor allem klar werden, daß die Japaner schon durch die ethnische Grundlage ihrer Schrift und Kultur drei Kontinente gebunden und verwurzelt sind, als



Der amerikanische Kontinent



Die Großräume Europa-Afrika, Rußland und Neu-Asien

(Zeichnung: Scherl)

Recht. Es ist eine Frage, welche die Amerikaner unter sich ansprechen müssen, ob die Väter und Söhne des amerikanischen Doppelkontinentes wirklich so viele Gemeinamkeiten aufweisen, daß er sich geographisch als der geschlossene Großraum einer Semisphäre durchsetzen kann. Das gemeinsame Schöben

Stermland heraus entwickelnder Großraum. So wenig die zünftige Zielsetzung zu ihm gehört, so einseitig muß von vornherein betont werden, daß ganz Afrika für dieses Neue Europa eine Lebensnotwendigkeit bedeutet. Es muß hier von vornherein mit der von England in die Welt gestellten Verlegen-

die meisten Europäer wissen. Vor allem aber muß man klar erkennen, daß das nun bereits in das vierte Jahr gehende deutsch-japanische Ringen in noch höherem Maße eine geistige denn eine militärische Auseinandersetzung bedeutet. Der Sinn dieses Ringens ist die Schaffung einer Neuen Ordnung in Asien, und Japan ist sich völlig klar, daß diese neue Ordnung niemals vom japanischen Japantopf dem Kontinent aufgezogen werden

EINZAHLUNGEN

*Sorge für  
Ihren Lebenslauf*

**DURCH EIN BANKSPARBUCH**

**Vereinigung Hallischer Bankfirmen**

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Filiale Halle — Bank für Landwirtschaft A.-G. Filiale Halle — Commerzbank A.-G. Filiale Halle — Deutsche Bank Filiale Halle — Dresdener Bank Filiale Halle — Gewerbe- und Handelsbank A.-G. — Hallischer Bankverein von Kullsch, Koempf & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien — Landcredit-Bank Sachsen-Anhalt A.-G. — Landschäftliche Bank der Provinz Sachsen — Paul Schausell & Co.

**DIE BANK IST FÜR ALLE DA**

kan, sondern daß sie nur durch die verhältnismäßig ungenügende Arbeit aller Völker des großbritannischen Weltreiches, d. h. in erster Linie der Amerikaner, Chinesen, Portugiesen und anderer Völker, zu Stande gekommen ist. Darum ergibt sich auch, daß die Lebensbedingungen dieser Völker nicht so gut sind, wie sie in den letzten Jahren besser wurden sind. Dies ist ein Beweis für die Notwendigkeit, die Beziehungen zwischen den Völkern der Welt zu verbessern, um die Welt zu einem friedlichen und harmonischen Ganzen zu machen.

Der Weltfrieden ist ein Ziel, das von allen Völkern der Welt geteilt wird. Die Welt ist ein großes Dorf, in dem wir alle zusammenleben. Wir müssen lernen, einander zu verstehen und zu lieben, um den Weltfrieden zu erreichen. Die Welt ist ein großer Garten, in dem wir alle zusammenarbeiten müssen, um ihn zu pflegen und zu bewahren. Die Welt ist ein großer Haus, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern.

## Die Kraft des Volkstums

### Mit voller Zustimmung blüht die Partei auf das Kriegsjahr 1940 zurück

Das Jahr 1940 des großbritischen Volkstums ist abgelaufen. Es ist in der Geschichte eine große Zeit gewesen. Die Partei hat mit voller Zustimmung auf das Kriegsjahr 1940 zurückblühen können. Die Partei hat die Kraft des Volkstums genutzt, um die Welt zu einem friedlichen und harmonischen Ganzen zu machen. Die Partei hat die Kraft des Volkstums genutzt, um die Welt zu einem friedlichen und harmonischen Ganzen zu machen.

## Der Siegeszug 1940

### Von Oberst Rudolf Ritter von Khandler, Berlin

Im dem Bis in die Nacht verhängten Nebel trat die Sonne im Osten der Welt auf. Der Vorabend des Sieges in Polen schied die Welt in zwei Teile. Es hatte das Gefühl, das die Welt zu einem friedlichen und harmonischen Ganzen zu machen. Die Welt ist ein großer Garten, in dem wir alle zusammenarbeiten müssen, um ihn zu pflegen und zu bewahren. Die Welt ist ein großer Haus, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern.

Der Siegeszug 1940 war ein Beweis für die Kraft des Volkstums. Die Welt ist ein großer Garten, in dem wir alle zusammenarbeiten müssen, um ihn zu pflegen und zu bewahren. Die Welt ist ein großer Haus, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern. Die Welt ist ein großer Dorf, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern.

Das Jahr 1940 war ein Jahr des Sieges. Die Welt ist ein großer Garten, in dem wir alle zusammenarbeiten müssen, um ihn zu pflegen und zu bewahren. Die Welt ist ein großer Haus, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern. Die Welt ist ein großer Dorf, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern.

## Englands Katastrophenkurve

### Die britischen Handelsverluste übersteigen die des Weltkrieges

Die Handelsverluste Englands im Jahr 1940 übersteigen die des Weltkrieges. Die Welt ist ein großer Garten, in dem wir alle zusammenarbeiten müssen, um ihn zu pflegen und zu bewahren. Die Welt ist ein großer Haus, in dem wir alle zusammenleben müssen, um es zu wahren und zu verbessern.

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden ein frohes neues Jahr.



# Angela und der unbekannte Soldat

Roman von Willy Harms

## (Fortsetzung)

Das ist sehr verlegen geworden und hat einen feuerroten Kopf gefasst. „Ich bitte sehr um Verzeihung, Herr Hofstad, das ist mich in der Tat überkommen.“

„Ich habe herzlich und herzlich mit begnädigt das sein.“

„Angela hat sich ein Stück darauf. Ich habe Sie um Entschuldigung zu bitten, doch ich Sie ein wenig genervt habe. Aber hier in dieser schönen Suite will ich mich nicht so sehr verlegen sein. Alles andere wäre abgemacht und stillschweigend. Der Herr Hofstad ist sich vorstellend, daß ich hier mit gefärbter Gedächtnis beunruhigt.“

„Er erzählte weiter, daß er vor drei Jahren die Pfingsttage gefeiert habe, um im Sommer einen Platz zu haben, wo er von der Großstadt nicht hören und sehen. Zum genauen Zeitpunkt, wenn er während des Winters auf seiner Jagd in der Pfingststraße in der Gegend moderner wurde. „Ich gehe in diesem Sommer mit mir die Tage verweilt, weil ich weiß, daß sie sich nicht wiederholen. Der Wald wird das Ziel sein. Rein, nicht sprechen Sie nicht. „Rechtliche Hofstadter verlor ich so wenig wie meine alten Bekannten. Ich bringe es mir nicht fertig, dem Genesenen in der Lage zu schauen. Das ist eine Sache des gefahrenen Lebens.“

„Millionen Menschen sind vor mir gekommen. Millionen Menschen sind vor mir gekommen. Millionen Menschen sind vor mir gekommen. Millionen Menschen sind vor mir gekommen.“

„gestanden. Sie hat es nicht einmal gemerkt. Sie wird es auch nicht gemerkt werden — andernfalls würde es sich nicht so sehr gleichgültig sein —, wenn ich vergeblich. Sie werden letzten Winters wissen, daß man ungeschicklich sein muß, wenn man keine Drohung im Volksgesunden gesehen ist — was will man noch mehr? Aber verstehen Sie, wenn ich meine Arbeit, was ich Ihnen antrage. „Schließlich ist es gar keine Weisheit, sondern nur eine von den großen Fortschritten, an denen unser Leben so reich ist. Doch schließlich wird auch das nicht zur Sache.“

„Er meinte mit fädelnd an. „Es ist ein Seidenpapier, das ich Ihnen geben will. Es ist ein Seidenpapier, das ich Ihnen geben will. Es ist ein Seidenpapier, das ich Ihnen geben will.“

„Rechtlich möchte ich ab. „Das ist mit heute vormittag, als ich aus dem Winternähe fortging, nicht trüben lassen.“

„In ein richtiggehendes Rollen zu kommen.“

„Er sprach ab, legte seine Hand über die Augen und schaute nach dem Ausweg, der ihn hier und da begleitet von Hofstadter und seinen Rollen, durch die schwebenden Schwebelichter wand. „Ich sehe meine Züge kommen.“

„Eine Tochter haben Sie auch? „Ich hätte mit zwei der Wippen angefangen. „Entschuldigen Sie die Humme und überflüssige Fragen. Sie ist mit gegen meine Wippen entfallen.“

„Sie ist gar nicht so dumme und überflüssig. Ich kann mit Ihre Gedankenverbindung schon denken. Zu einem schmerzhaften Professor, der Schopenhauer nennt und sich an unendlichen Sprüchen betrinkt, nicht nicht recht eine Tochter, die, wie ich von der Augenlinie her, so gar nicht mit seinen Sonderbarkeiten zu tun hat. „Ente steht, wie man wohl sagt, mit beiden Füßen“

im Leben. Sie ist kokett im Epensdorfer Krankehaus und hat noch einige Tage Urlaub. Wenn Sie mit einem Gefallen tun wollen, sagen Sie für nichts von anderer Unterredung über den großen Herrn mit dem Stenogramm. Man soll der Jugend nicht den Tag verderben.“

„Was kann ich tun. „Ich weiß noch, daß du das tolle Pferd trugst mit den schmalen violetten Röhrenreifen. „Nicht jetzt auf den blauen Strohkreuzer. „Nicht jetzt auf den blauen Strohkreuzer.“

„Nur noch bis einschließl. Donnerstag.“

„Der große Varieté- und Revue-Film der Ufa.“

„Nur noch bis einschließl. Donnerstag.“

„Der große Varieté- und Revue-Film der Ufa.“

„Nur noch bis einschließl. Donnerstag.“

„Dadurch die guten Wenden über sich aber nur selber für Mittel sprechen. „Frau Ullmann muß keine gute Bäckerin sein, wenn sie auch andere nicht gut von der Bäckerin verstehen als sie, aber dennoch ist sie allen um mehrere Reihenlagen voraus.“

„Sie wird sich, wie ich Sie kenne, wenig um die Meinung der Familie kümmern, genau so wenig wie der Spender.“

„„Bienen?“ fragte ich zurück. „Ist das etwa?“

„Das ist der Spitzname von Ihrem Freund. „Weil er nämlich längere die Schindeln gedrückt hat als die andere Arbeiter und darum wie seine Frau aus dem engen Rahmen herausfällt. „Seine Mutter hat wohl früher den für überflüssigen Dingen wüßigen Wunsch gehabt, ihren Zehnten einmal auf der Kasse zu legen.“

„Wann kann der Herr Hofstadter entlassen werden?“

„Wann kann der Herr Hofstadter entlassen werden?“

„Wann kann der Herr Hofstadter entlassen werden?“

## Schuhe wollen Collonil

CT Riebeckplatz 3. Woche! Viele Tausend Hallenser stehen seit 3 Wochen im Rann dieses großen Jubiläums. Ein Spitzenfilm von einmaler Größe!

CT Große Ulrichstr. 51 2. Woche! Ein Film, der richtig begeistert!

Ufa Alte Promenade 1. Woche! Nur noch bis einschließl. Donnerstag.

Rita 3. Woche! Ein ganz großer Film, wie er aller paar Jahre nur einmal entsteht!

Der Kampf eines Titanen. Die schicksalsschwere Jahre 1860-1890, in denen Bismarck die Welt eines einzigen Deutschen rief.

Der liebe Augustin. Ein hehrer Wiener Volksfilm mit erstklassiger Besetzung.

Kora Terry. Dieser Mondband angelegte Ufa-Film überrascht durch stimmungsvolle, artistische Darstellungen.

Waisenhausing. Ein großer, lustiger Film der Terra-Filmkunst mit den beliebten Darstellern.

Hofjäger. Gaststätten. Heute ab 17 Uhr Fröhliche Silvesterfeier!

Reifende Jugend. Ein Prof. Carl Friedrich-Film vom Frühlingserwachen der Liebe.

Pat und Patachon. Pat und Patachon schlagen sich durch! Vorverkauf sicher Platz!

Goldene Spitze. Ältestes Skatolka in Halle, wohnt alle Jahre einen Skatolka ein frohes Neujahr!

Bauer's Gaststätten. Heute gemütliche Silvesterfeier! Am Neujahrstage, 11-12 Uhr Fröhlichschoppen!

Blauen Grotte, Hallmarkt. Gleichzeitig wünschen wir unseren Gästen u. Bekannten ein frohes Neujahr!

Grüne Tanne. Mansfelder Straße 88. Silvester ab 8 Uhr. Künstlerkonzert mit Tanzleistungen.

Schreiberhaus Süd. Franz Müller - Ruf 2373. Silvester ab 18 Uhr. 1. Januar (Neujahr) ab 18 Uhr.

Hamburger Büfett. Morgen Mittwoch, 1. Januar. Neujahrsbetrieb 11-2 Uhr Fröhlichschoppen-Konzert!

Casino. Heute bis Donnerstag. Ein toller Film gewonnen wie ein Krimispiel.

Grüne Tanne. Mansfelder Straße 88. Silvester ab 8 Uhr. Künstlerkonzert mit Tanzleistungen.

Gasthaus Büschdorf. Haltestelle der Linie 9. Heute ab 18 Uhr. Gr. Silvesterfeier am Neujahrstag ab 18 Uhr.





# Aus meinem Leben

Erinnerungen von Johannes Schlaf

(4. Fortsetzung)  
 Holz fühlte mich also vor, an ihm hinaus nach oben zu gehen, und ich ging darauf ein. Ich hatte nun eine Anzahl von, vorerst kaum viel mehr als flüchtigen, Zeilen eines während der Ferien in Magdeburg entstandenen Romans zur Hand, der seinen Titel aus meinen hallischen Studentenleben nahm. Mit diesem Material sah ich dann zu Holz hinauf. Wir hatten vor, es nach Magdeburg der theoretischen Gesichtspunkte unserer ermahnten Gespräche auszuarbeiten, aber doch dies und jenes davon. Von vornherein erfuhr die von Holz bisher angeordnete Tendenz aber infolgedessen eine wesentliche „verfeinernde“, Veränderung, als die Anlage meiner Arbeit und ihre Inhalte eine tiefere philosophische Angewandtheit ausstrahlte. Manieristisch kam mir aber Dolans abnormale psychologische Fassung sehr zugute, und ich habe ihr viel zu danken.  
 Wir gingen an die gemeinsame Arbeit. Es war für Holz, Wert für Holz, am Tisch uns gegenüber, und nahmen uns, unter beiderseitigen theoretischen Überlegungen, zunächst das Kapitel vor, das später

wordenen folgerichten Naturalismus in der deutschen Literatur wohl etwas reichlicher finden und bescheiden lassen, als es bislang in der Literaturgeschichte der Fall zu sein pflegte.  
 Eine wichtige Weiterung erfuhr dieses Werden des deutschen Naturalismus, als ich eines Tages an die Anwesenheit von Krumme Stadtsche 207 gegangen war. Es lagte sich, daß ich mit einem Dialog anfing, und daß sich das Stück dann, ganz gegen unsere bisherige Willensrichtung, dialogisch weiterentwickelte, während das Stück so gut wie zur Negativphase zusammenstürzte. Ich wurde mir dessen unter der Arbeit bewußt, und viel aus. Aber hinaus konnte ich in einen naturalistischen Drama werden. Es hatte zur Folge, daß aus dem umfangreicheren, der Hauptphase nach nachher in Magdeburg zur Niederschrift gelangten Stück „Die väterliche Pflicht“ nach wirklich zu etwas wie ein Einakter wurde. Ich führte das Stück in diesem Sinne in Magdeburg alle zu Ende, und zugleich ging ich an eine erste Niederschrift des nachherigen Dramas „Die väterliche Pflicht“ heran. Zu ihr hatte



Arno Holz und Johannes Schlaf zur Zeit ihrer Zusammenarbeit / Nach einer Aufnahme vom Jahre 1900

unter dem Titel „Die kleine Emma“ in den Sammelband „Neue Gedichte“ aufgenommen wurde. Unsere Zusammenarbeit dauerte den damaligen literarischen Wert hindurch bis gegen Weihnachten 1908. Im Frühjahr 1908 drang von Berlin herüber das Angebot der Zeitschriften zum Ende des alten Kalenders in unsere Arbeit hinein. (Ich hatte den alten Kalender mit dem Sonntag abgeben, wenn er, am „literarischen Kalender“ heraus, auf die bemerkenswerten Sonntagstabe blühte. Hübgenis lag ich auch dieses Hinsund, und in einer Heftausgabe auch Moles. Und, von meinem Kenner in der Sophientheater — er hatte eine auffallende Ähnlichkeit mit Kant hier Geschichte der Philosophie gehört habe, und bei Heinrich v. Treitschke über Preußische Geschichte.)  
 Holz hat mit mir nur dieses eine Stück, die „kleine Emma“, gemeinsam ausgearbeitet. Er gab ich dann theoretischen Einblick in, während ich, allein, die anderen (in den „Neuen Gedichten“ enthaltenen) Stücke „Krumme Stadtsche 207“, „Ein Mädchen“, „Ein Tob“ schrieb und, nach einer Szene, die ich in einer Berliner akademischen erliche, das Stück „Die väterliche Pflicht“ anfang (die ich nachher in Magdeburg zu Ende schrieb). Von Holz allein verfaßt ich nur das unter dem Titel „Der erste Schuß“ in dem „Kanoniker“ Stück veröffentlichte Stück. Das geriet ein Kapitel der „Goldenen Zeiten“ vor. Gegenüber den anfänglichen, erwähnten vierzig großen Manuskripten, die es sollte, ist es — als Ergebnis unserer Zusammenarbeit an der „kleinen Emma“ — ganz bedeutend gekürzt. Man verlegte, um im Anfang den großen Unterschied zwischen diesem Stück und den von mir allein verfaßten an diesen „kleinen Emma“ mit jenen, es wird sich auf die kleine Seite unter beiden Ansicht an dem danach ge-

mit Anregung gegeben ein längeres Stück, „Eine Mannhaft“, das ich neben den oben erwähnten Stücken gleichfalls nur in Bamfow verfaßt hatte.  
 Noch bevor ich gegen Weihnachten 1908 zurückkehrte, hatte uns zum erstenmal draußen in Bamfow Gerhart Hauptmann besucht. Wir hatten schon vorher, als er noch in Damburg wohnte, mit ihm Briefe gewechselt. Ich las ihm einiges von meinen jüngsten gekommenen Sachen vor, und er empfand einen nachhaltigen Eindruck. Da er sich darauf nach Berlin überredete, sollten wir mit ihm in einen näheren persönlichen Verkehr kommen.  
 Während ich in Magdeburg an der „Kaiserin“ arbeitete und der „familie Zeidler“ arbeitete, gelang es, daß Holz mir schrieb, in Berlin liege die „freie Bühne“ gegründet worden. Und da er mußte, daß ich mich dem Drama zugewandt hatte, meinte er, es wäre wohl gut, wenn wir die Gelegenheit benutzen, auf der „freien Bühne“ ein Drama zur Aufführung zu bringen. Er selbst sollte sich bei dieser Arbeit allerdings nicht beteiligen. Sein dichterisches Schaffen sollte dann ganzlich; er war nur mit theoretischen Arbeiten beschäftigt. Es kann aber sein, daß ich ihn, kleinere Zeichnungen seines späteren „Phantasia“ Studiums erlaubte.  
 Im Sommer vorher hatten wir doch noch einmal gemeinsam gearbeitet: Die Erzählung „Kapa Damiel“, der eine von mir herrührende, „Ein Zehntheilchen“, zunächst lag, die insofern in dem Genuß „Beteiligte“ zum Ausdruck gelangt war. „Kapa Damiel“ erschien dann bald darauf unter dem fingierten Verfassername Horne F. Kolm in der Zeitschrift von Carl Meißner in Leipzig. (Er ist auch ins Programm überlegt worden und in der literarischen Zeitschrift „La Revue Blanche“ zum Ausdruck gelangt.) Und er läßt — mit seinen noch zwei anderen Stücken, dem von Holz verfaßten „Erken Schulung“, und dem von mir verfaßten „Ein Tob“ — die entscheidende Anregung zu seiner nachherigen naturalistischen dramatischen Produktion auf Gerhart Hauptmann, die er uns mit der Wirkung in der ersten Hälfte von „Der Sonnenfang“ öffentlich gebührt hat. (Fortsetzung folgt.)

# HN-SPORT

## Sport im Kriege

Rückblick und Ausblick

Salle, 31. Dezember.

An der Schwelle des kommenden Jahres menden sich unser Blick nach innen. Wir wissen, daß in diesem Kriege das Feuer der Begeisterung für die Geistesübungen in unserer Vaterlande nicht erloschen ist und wir hoffen, daß es auch im kommenden Jahre hell auflodern wird, weil wir keine Wärme finden, keine Gehalt und keine Anreizungskraft. Teile Werte die der Reichsleiter für seinen Mitarbeiter im NSDAP, zum Jahresende zurück, fast fraglos allen deutschen Sportarten aus dem Herzen gesprochen. Denn es war wirklich ein außerordentliches Ereignis, daß die Verhältnisse auch und gerade im Kriegsjahr 1940 nicht nur weiterhin getreulich pflegte, sondern sie verständiglicher sogar neuen hohen Höhepunkten entgegenführte.

Am 3. des Monats Dezember vor einem Jahr im letzten Barum, nach dem letzten persönlichen Rückblicken, die der Kriegsausbruch in den ersten Wochen dem deutschen Sportbetrieb gebracht hatte, das gesamte sportliche Leben — wenn auch mit Einschränkungen — aufrecht erhalten und den an der Front stehenden Sportler die Möglichkeit zu geben, daß die Möglichkeiten ihres Sportes dadurch nicht ihre Lebenskraft einbüßen, so erkannte das nunmehr zu Ende gehende Kriegsjahr 1940 darüber hinaus den großen Beweis, daß der deutsche Sport trotz aller seidenartigen Beschränkungen durch Einberufungen und kriegswirtschaftliche Arbeiten nicht nur sein Leben „festhalten“, sondern mit eindrucksvollen Erfolgen nach innen und außen innererger Lebenseinstellung bewiesen hat.

Wie im Innern des Reiches die sportliche Betätigung durch Kriegswirtschaften und anderen großen Schwierigkeiten neuen Kraft auftrieb erhielt, so hat der deutsche Sport trotz des Krieges immer wieder Gelegenheit gehabt und gefunden, auch mit dem befreundeten Ausland seine Kräfte zu messen. In dieser internationalen Bewegung brachte dem deutschen Sport 41 Siege gegenüber nur 30 Niederlagen und 6 unentschiedenen Begegnungen. Von 77 Vändertümpfen 41 Siege, 30 Niederlagen und 6 unentschiedenen Begegnungen. Von 77 Vändertümpfen 41 Siege, 30 Niederlagen und 6 unentschiedenen Begegnungen. Von 77 Vändertümpfen 41 Siege, 30 Niederlagen und 6 unentschiedenen Begegnungen.

turten, das in Mitteleuropa bekanntlich eine besondere Pflege hat, waren die Reichsleiter gekommen, jedoch konnten sie durch ihre ausgesetzten Spitzenvertreter, wie Krügel, Cito, Habel und Müller u. a. bei den deutschen Einzelmeisterschaften am besten unter allen Bereichen absteuern. Wie die mitteleuropäischen Turner, so haben auch die Leichtathleten des Reiches Wille weit über Mitteleuropa hinaus das Reich hinaus hohe Erfolge erringen können, von denen hier nur die diesjährige Weltteilnahme des Wittenbergers Max Spring hervorzuheben ist, der auf der 10000-Meter-Strecke sogar die gefürchteten finnischen Langstreckler schlagen konnte.

Aber auch — und dies ist vielleicht noch wichtiger — in der fähigen Kleinarbeit aller Sportvereinigungen des Reiches wurden Erfolge erzielt, die schon zu normalen Zeiten hohe Geltung beanspruchen dürften und die unter den erprobten Kriegsverhältnissen besonderer Anerkennung würdig sind. Man muß sich dabei auf die Kleinarbeit Wert gelegt, wie sie u. a. auch im AdSSport und im Ausbau des Rindertums mit Erfolg angebahnt wurde. Daneben blieb die sportliche Kleinarbeit aber auch dabei auf die Kleinarbeit Wert gelegt, wie sie u. a. auch im AdSSport und im Ausbau des Rindertums mit Erfolg angebahnt wurde. Daneben blieb die sportliche Kleinarbeit aber auch dabei auf die Kleinarbeit Wert gelegt, wie sie u. a. auch im AdSSport und im Ausbau des Rindertums mit Erfolg angebahnt wurde.

### Wünsche des NSRL für 1941

Der Reichsleiter, Bewegungsausschuss und die gesamte NSRL wünschen, daß der deutsche Sport im kommenden Jahre 1941 mit demselben Eifer und Engagement fortfahren wird, wie er es im vergangenen Jahre getan hat. Die NSRL wünscht, daß der deutsche Sport im kommenden Jahre 1941 mit demselben Eifer und Engagement fortfahren wird, wie er es im vergangenen Jahre getan hat.

Auch der mitteleuropäische Sport hat in diesen großen Erfolgen einen nicht geringen Anteil. Zahl man durch für sämtliche Sportbeweigen im Bereich Mitte festhalten, daß sie im abgelaufenen Jahr ihren früheren Leistungsstand zu mindern gehalten, verständiglicher sogar verbessert haben. So hat Mitteleuropa — um nur einige wenige Beispiele herauszugreifen — im handballigen Erwerb nach dem Weltkrieg die Handball in mehreren Ländern Erfolge erneut erzielt, wenn auch die Mitteleuropa die bereits erzielten noch weitervergrößern nicht weniger überlassen mußte. Auch im Rhyth-

mit dem Erfolg des Reichsleiters des Jahres von 30. Juni 1940 ist, wie nicht genug, die reichliche Unterlage für die Bereiche zu werden. Der Reichsleiter des Jahres und der Reichsleiter des Jahres, aber der zuerst im Dezember 1940 den NSRL, zu einer von der Partei bestimmten Kommission, eine gemeinsame Erklärung abzugeben, daß das Sport und Kultur des NSRL der Förderung der öffentlichen Hand nicht nur wert ist, sondern auch die Förderung der NSRL, und daß die Arbeit des NSRL, die in die Zukunft noch größeren Erfolg werden können, die in der Zukunft noch größeren Erfolg werden können, die in der Zukunft noch größeren Erfolg werden können.

## Erfolgreiches Handballjahr 1940

Vier Mitte-Siege und nur eine Niederlage

Es ist wenn der Sprung in ein neues Jahr erfolgt, meist der Sportler ein neues Ziel gesetzt und das verlassene Ziel hinter sich gelassen. Und mit großer Freude hat er sich dann noch einmal die in der letzten Saison erzielten Erfolge in die Erinnerung rufen. Das hat es auch die Handballer gegeben, die mit einem so großen Erfolg im letzten Jahr, dem Handballjahr 1940, abgeschlossen haben. Mit vier Siegen und nur einer Niederlage hat die deutsche Handballmannschaft im vergangenen Jahr einen großen Erfolg erzielt. Die Handballer haben im vergangenen Jahr einen großen Erfolg erzielt. Die Handballer haben im vergangenen Jahr einen großen Erfolg erzielt.

unberechnete Unterstützung des deutschen Handballers. Die Handballer haben im vergangenen Jahr einen großen Erfolg erzielt. Die Handballer haben im vergangenen Jahr einen großen Erfolg erzielt. Die Handballer haben im vergangenen Jahr einen großen Erfolg erzielt.

### Einkaufstaschen \* Gummi-Bieder

Auch das kommende Jahr verlangt von jedem einzelnen ein Höchstmaß von Arbeitseinsatz und Bereitschaft. Sich gesund und widerstandsfähig zu erhalten, ist deshalb ein notwendiges Gebot jedes Schaffenden. Steinmetz-Vollkornbrot ohne Holzfasern, mit seinen gesundheitsfördernden Eigenschaften gibt Kraft und Ausdauer. Im neuen Jahr deshalb wie im alten immer das gute wohlgeschmeckende

# Vollkornbrot

## GEBR. SCHUBERT HALLE-SAAE

Mühlenwerke und Großbäckerei

Steinmetz-Vollkornbrot ist erhältlich in den Schubert-Läden und Lebensmittel-Geschäften







Bekanntmachungen

Lebensmittel und Zulieferkarten. 1. Vom 2. Januar bis 8. Januar 1941 werden in den 18 Bezirksverwaltungsstellen...

Deutsches Berufszweigewerk Kreis Halle-Stadt. Kretz-Walke-Str. 31, Tel. 21989. Nationaler Rat der Gewerkschaften...

Hörselberg, Kaufgesuche, Weinflaschen, Treibmaschinen, SENF Nacht, Apparate, Radio-Töne, Schreibröhren, Bekannte, Verkauft, Schreibmaschinen, Wintermäntel, Jacken, Schuhe, Kleider, Hüte, Handschuhe, Socken, Strümpfe, Unterwäsche, Bettwäsche, Tischdecken, Vorhänge, Gardinen, Teppiche, Polstermöbel, Leuchten, Uhren, Schmuck, Spielzeug, Bücher, Musikinstrumente, Antiquitäten, Kunstgegenstände, etc.

Beschwerden nach Tisch. Mineral-Magenpulver. Thymalia. Paul Gorms Komm.-Ges. Waren zur gesunden Lebensführung. Leipziger Straße 73.

Verloren Gefunden. Kinderpelz, Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Ich weiß, daß das verlor'ne Jahr für Sie nicht immer einfach war. Jedoch - ich will mich nicht besonders loben. Man war bei mir gut aufgehoben, und überall erzählte man: 'Die Firma tut schon, was sie kann'.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Und nun: Viel Glück im neuen Jahr! Oho Krödel Große Ulrichstraße 2-3 Damen- und Mädchenkleidung Das Haus der guten Bedienung

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Deutsches Berufszweigewerk Kreis Halle-Stadt. Kretz-Walke-Str. 31, Tel. 21989. Mobilisierung von Jugend- und Dienstleistungsleistungen...

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Vom 2. bis 15. Januar 1941 bleibt unser Geschäft wegen Inventur- und Abschlußarbeiten geschlossen! Arnold & Troitzsch Halle-S. / Telefon 2721

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

DEUTSCHE BANK Umtausch unserer Aktien. Unter Bezugnahme auf unsere im Deutschen Reichsanzeiger vom 28. September 1940...

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Verloren Gefunden. Kleider, Schuhe, Hüte, etc.

Mineral-Magenpulver. Thymalia. Paul Gorms Komm.-Ges. Waren zur gesunden Lebensführung. Leipziger Straße 73.

Kindersportwagen. R. Skipka, Landwehrstr. 21 am Reichelpl.

Alte Schallplatten. B. Döll, Pianoforte, Aufnahmegeräte, Grammophone, etc.

Wer wirbt, bewirbt Vertrauen! Miet-Gesuche. Läden, Magazine.

Lagerraum. 200-400 qm Erdgeschoss, in Stadtmitte sofort gesucht.

100 qm Büroräum. mit Glasanschluss und Schuppen, ca. 3-4000, zu mieten oder zu kaufen gesucht.

Lagerplatz. mit Glasanschluss und Schuppen, ca. 3-4000, zu mieten oder zu kaufen gesucht.

Großen Erfolg bringt die Ausstellung unserer modernsten Wäscherolle D. R. G. M. auch durch Umarbeitung alter Mangeln.

Auto-Kühler G.m.b.H. Leipzig N 21, Delitzscher Straße 34b Fernsprecher 54371

Kühler-u. Apparatebau / Präzisions- und Stanzwerk / Kühler-Großreparatur-Werk / Kühler-Reinigung / Tank-Reparaturen. Führend in Kühler-Reparaturen

Vertical text on the left edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.

